



Amtsblatt

HOHENSTEIN-ERNSTHAL

mit Ortsteil
Wüstenbrand



05 / 2016

Montag, den 2. Mai 2016

Preisträger des Fassadenwettbewerbes 2015 Sponsoring des 1. und 2. Platzes erfolgte durch die Sparkasse Chemnitz

Im Rahmen der 18. öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 22.03.2015 wurden die Preisträger des Fassadenwettbewerbes 2015 ausgezeichnet. Alle eingegangenen Anträge wurden im Vorfeld durch die Mitglieder des Technischen Ausschusses begutachtet und bewertet, um abschließend die Preisträger zu ermitteln.

Im Jahr 2015 beteiligten sich sieben Eigentümer am Wettbewerb um die schönste Fassade der Stadt. Im aktuellen Wettbewerb wurden letztendlich ein 1. Platz und zwei 2. Plätze sowie ein 4. Platz ausgewählt. Weiterhin gab es drei Anerkennungen.

Gesponsert wurde der Wettbewerb wie bereits in den vergangenen Jahren durch die Sparkasse Chemnitz. Oberbürgermeister Lars Kluge überreichte in seinem sowie im Namen der Sparkasse Chemnitz die Preisgelder und Blumen den betreffenden Eigentümern.

Alle Hauseigentümer werden auch 2016 wieder aufgerufen, sich am Fassadenwettbewerb zu beteiligen. In der Ausgabe des Amtsblattes im letzten Quartal 2016 erfahren Sie dazu Näheres.



Foto: U. Gleißberg

Die Preisträger des Fassadenwettbewerbes 2015

(v.l.n.r.): Frau Möbius und Herr Funke (Platz 1 – Altmarkt 13), Frau Richter und Herr Schwalbe (Platz 2 – Weinkellerstraße 29) sowie Herr Schraps als Vertreter der Diakonie Westsachsen gGmbH (Platz 2 – Hüttengrund 49 „Waldhaus“) gemeinsam mit OB Lars Kluge

Anzeige



Fotos: Eigentümer (2)

Platz 1 – Altmarkt 13, Jens Funke
Das beidseitig eingebaute, unter Denkmalschutz stehende Gebäude aus dem 18. Jahrhundert wurde durchgreifend saniert. Besonderes Augenmerk wurde auf eine historisch getreue Wahl der Bauelemente, Bauteile und Farben gelegt. So wurden Fensterklappläden neu angefertigt, um das historische Erscheinungsbild zu wahren. Die DDR-Pappe-Deckung wurde durch Schiefer ersetzt, die Gauben erneuert und die alte Haustür aufgearbeitet. Auch die neuen Fenster geben das äußere Bild aus der Erbauungszeit wieder.

Es wurden sehr viele Arbeiten in Eigenleistung ausgeführt.

Das Gebäude befindet sich im Sanierungsgebiet „Altmarkt“ und im Erhaltungssatzungsgebiet „Historischer Stadtkern“. Es wurden Fördermittel ausgereicht.



Anmeldung, Beratung und Ummeldung von TV, Internet und Telefon!

... in Oberlungwitz, Hohenstein-Ernstthal,
Grüna, Chemnitz und Umgebung



Autorisierter Kabel Deutschland PartnerShop

Hardy Elger



Hohenstein-Ernstthal,
Oststraße / Wilhelmstraße
Tel.: 03723 - 73 90 24
Tel.: 0371 - 27 25 73 81
Mobil: 0163 - 630 10 36
WhatsApp: 0163 - 630 10 36

*... einfach mal
anrufen!*



Kabel Deutschland
Ein Vodafone Unternehmen.

Mein Kabelanschluss für Fernsehen, Internet und Telefon.



2. Platz – Hüttengrund 49 (Waldhaus), Diakonie Westsachsen gGmbH
 Das unter Denkmalschutz freistehende, als Unterbringungsgebäude errichtetes „Waldhaus“ wurde saniert und dabei insbesondere von störenden Um- und Anbauten der letzten 50 Jahre befreit. Damit konnte der Charakter des ursprünglichen freistehenden Gebäudes wiederhergestellt werden. Um diesen Eindruck zu unterstützen, wurde auch der notwendige zweite Rettungsweg als leichte offene Konstruktion angefügt. Dach, Fassade und Fenster zeigen in Farb- und Materialauswahl das originalgetreue Aussehen von 1906.

Das Gebäude befindet sich in keinem Fördergebiet.

2. Platz – Weinkellerstraße 29, Marlene Richter und Marcel Schwalbe

Das im Jahre 1907 erbaute Gebäude im Jugendstil-Anklang, welches in der Denkmalschutzliste der Stadt Hohenstein-Ernstthal steht, wurde im Bereich der Fassade saniert. Alle die Fassade prägenden vorhandenen Gliederungselemente wurden erhalten und optisch aufgewertet. Besonders hervorzuheben ist die aufwendige Sanierung der Natursteinelemente und der am Haus befindlichen Ornamente, welche durch die Steinmetzwerkstatt Scheunert aus Stollberg durchgeführt wurden.

Das Gebäude fügt sich in seiner äußereren Gestaltung gut in die Weinkellerstraße ein.

Eine optisch höhere Aufwertung hätte sich durch den Einbau einer Fensterteilung ergeben.

Das Gebäude befindet sich im Sanierungsgebiet „Altmarkt“ und im Erhaltungs- satzungsgebiet „Historischer Stadtkern“. Es wurden Fördermittel ausgereicht.



4. Platz – Straße der Einheit 25, Simone Kolbenschlag

Das freistehende Wohn- und Geschäftshaus aus der Zeit um Neunzehnhundert wurde grundlegend modernisiert, wobei auch der Bereich Fassade, Fenster und Dach aufgewertet wurde.

Das Haus in exponierter Lage des Ortsteiles Wüstenbrand wurde unter Beibehaltung der Gliederungselemente, insbesondere der Holzbauteile, Fensterumfahrungen farblich behandelt und harmonisch gestaltet. Weiterhin erhielt das Gebäude eine Trockenlegung.



Fotos: Eigentümer (6)

Anerkennung: Lungwitzer Straße 21, Harald Rudolph

Das beidseitig eingebaute Wohn- und Geschäftshaus wurde im Bereich Fassade und Dach saniert. Dabei wurden die während der vergangenen Sanierungen eingebauten Fenster und Türen nicht verändert. Der Fassadenschmuck aus der Entstehungszeit wurde, wie in allen vorangegangenen Sanierungen, belassen und farblich aufgewertet.

Das Gebäude fügt sich harmonisch in die Hauszeile entlang der Lungwitzer Straße ein. Eine weitere optische Aufwertung der Fassade wäre lediglich durch den Ersatz der Kunststofffenster und -türen erreichbar gewesen.

Das Gebäude befindet sich in keinem Fördergebiet.

Anerkennung: Scheerwiese 4, Ines und Jörg Hutzler

Das Reihenhaus wurde im Bereich Dach, Fassade, Fenster und im Eingangsbereich erneuert.

Dabei wurden die Baumaterialien vom Ende der DDR durch hochwertige und auch optisch ansprechende neue Bauteile ersetzt.

So fügt sich das Gebäude in die Zeile der zum größten Teil sanierten Einfamilienhäuser gut ein.

Das Gebäude befindet sich in keinem Fördergebiet.

Anerkennung: Mittelstraße 2, Nadine und Pierre Gerlach

Das einseitig angebaute Wohnhaus, im Kern aus dem 18. Jahrhundert, wurde im Bereich Dach und Fassade saniert.

Dabei wurden die Dacheindeckung in Schiefer ausgeführt und die vorhandenen Gauben erhalten.

Die Straßenansicht wurde in einer vorangegangenen Sanierung stark verändert, diese wurde jedoch jetzt beibehalten, da die Bauarbeiten zum größten Teil in Eigenleistung der Eigentümer erbracht wurden.

Das Gebäude befindet sich im Sanierungsgebiet „Neumarkt“ und es wurden keine Fördermittel ausgereicht.

Stadt begrüßt 22 Neugeborene



Am 22. März waren die 22 jüngsten Hohenstein-Ernstthaler mit ihren Eltern in den historischen Ratssaal des Rathauses zur Übergabe des Willkommenspaketes eingeladen. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde überreichten Oberbürgermeister Lars Kluge und die Geschäftsstellenleiterin der Filiale der Sparkasse Chemnitz in Hohenstein-Ernstthal Frau Freudenberg den jungen Familien ein Begrüßungsgeschenk.

Dieses beinhaltet seitens der Stadt einen 50,00 Euro-Einkaufsgutschein für die Geschäfte der Innenstadt sowie eine Gutscheinkarte für das HOT Badeland im Wert von ebenfalls 50,00 Euro. Die Sparkasse Chemnitz beteiligt sich mit einem Spargeschenkgutschein und eigenen Präsenten an der Aktion. Das Geschäft Johanna A. ergänzt das Paket ebenfalls mit einem Gutschein und Geschenken, der „Holzwurm“ aus Wüstenbrand sponsert eine Aufmerksamkeit.

Wir freuen uns auf die neuen Hohenstein-Ernstthaler im nächsten Quartal! Die Eltern erhalten zu gegebener Zeit eine entsprechende Einladung.

Auf diesem Weg gratulieren wir noch einmal ganz herzlich zum Nachwuchs und wünschen den Familien alles Gute!

Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal

An der Schwimmhalle 5

3 Zimmer 68,45 m²
mit Balkon
4. Obergeschoss
WC, Wanne, voll gefliest
Keller, Trockenraum, Wäscheplatz
Mietpreis 349,10 €
zzgl. Nebenkosten, Baujahr 1979
Energieverbrauchskennwert: 55 kWh/(m²·a),
Heizart: Fernheizung/Gas



Vollsaniert

Kontakt/Besichtigungstermin verfügbar sofort

Telefon 03723 49730 · E-Mail: info@wg-hot.de · Kunzegasse 2 · 09337 Hohenstein-Er-

Südstraße 35

3 Zimmer 56,29 m²
3. Obergeschoss
4,50 m² Balkon,
WC, Wanne, voll gefliest
Keller, Trockenraum, Wäscheplatz
Mietpreis: 259,00 €
zzgl. Nebenkosten
Stellplatz 15,00 €
Heizart: Fernheizung (Gas)
Kindereinrichtungen, Schule, Einkaufscenter
Ärztehaus gleich um die Ecke

Vollsaniert verfügbar ab 01.06.2016

WG HOT 
Wohnungsgesellschaft
Hohenstein-Ernstthal mbH



Weitere Wohnungsangebote!

Was sonst noch los war



Foto: U. Gleißberg

Am Hohenstein-Ernstthaler Altmarkt klafft derzeit eine Lücke neben dem Hotel „Drei Schwanen“. Hier wurde das über Jahre hinweg leerstehende, als „Braunes Ross“ bekannte Gebäude abgerissen. An dieser Stelle plant die Wohnungsgesellschaft Hohenstein-Ernstthal einen Neubau für rund 2,7 Mio. Euro. In dem modernen Objekt entstehen mehrere hochwertige, barrierearme Wohnungen sowie Büroflächen für die WG HOT. Das Bauvorhaben soll Ende 2017 fertiggestellt werden und wird mit Fördergeldern unterstützt. Das Architekturbüro Raum und Bau aus Dresden, welches für die Sachsenring-Oberschule mit dem Architekturpreis ausgezeichnet wurde, wird den Neubau entwerfen.

Frische Farben für Ihr Fahrzeug!

- Scheibentönungen
- Vollverklebungen
- Beschriftungen
- Teilfolierungen
- Carbondesign

Scheibentönung
(z. B. Heckscheibe für Golf)
ab 95,00 €

SPEED CONZEPT.de
DRUCK UND WERBUNG

Breite Strasse 26, 09337 Hohenstein-Ernstthal | Bahnhofstrasse 3, 09376 Oelsnitz/Erzgeb.
Tel.: 03723/778824, kontakt@speedconzept.de | Tel.: 037298/13988, info@speedconzept.de



Foto: U. Gleißberg

Am 13. April eröffnete in der Weinkellerstraße 14 eine Boutique mit Oberbekleidung für Damen und Herren.

„Chestin“ ist das zweite Geschäft neben „Sport-Tischy“ von Marion Tischen-dorf, die auch Vorsitzende des Gewerbevereins in Hohenstein-Ernstthal ist. OB Lars Kluge gratulierte der Inhaberin recht herzlich zur Geschäftseröffnung und wünschte viel Erfolg.



Foto: U. Gleißberg

OB Lars Kluge besuchte am 17. März die Firma ATL Autotransport und Logistik GmbH.

Das 1992 in Chemnitz gegründete Unternehmen ist seit 1995 im Ortsteil Wüstenbrand, Landgraben 3 ansässig und beschäftigt derzeit 78 qualifizierte Mitarbeiter.

In den letzten Jahren wurden umfassende Investitionen in den Ausbau des Firmensitzes getätigt, verbunden u. a. mit einem aufwändigen und über 5 Jahre dauernden Bebauungsplanverfahren. Anlass des Besuches war die Inbetriebnahme einer neuen, 2.000 m² großen Halle für Logistik-Dienstleistungen. Die Geschäftsführer Ina Bachmann, Michael Rogler und Eric Bachmann erläuterten dem OB, Herrn Kluge (im Bild v.l.n.r.), und dem Wirtschaftsförderer, Herrn Gleißberg, die Besonderheiten und Möglichkeiten der neuen Lagerfläche.

06.05. 10-18 Uhr

MUTTERTAG

Kinder können für ihre Mütter tolle Überraschungen basteln!

Wir freuen uns auf Euch!

AC
Auersberg Center
www.lichtenstein-auersbergcenter.de

Heut' ist großer Waschtag

Vom Wäschewaschen, Trocknen und Bügeln



SONDERAUSSTELLUNG 22. Mai bis 4. September 2016

Textil- und Rennsportmuseum | 09337 Hohenstein-Ernstthal | Antonstraße 6 | www.trm-hot.de | Tel. 03723 47711 | Di – Sa: 13 – 17 Uhr

MUSEUMSFEST

Sonntag, den 22. Mai 2016, 10 – 18 Uhr

11 Uhr Eröffnung der Sonderausstellung

Heut' ist großer Waschtag
Vom Wäschewaschen, Trocknen und Bügeln

ab 12 Uhr Vorführungen von historischen Bügeleisen und Mängeln sowie Waschen mit Waschbrett im Waschbottich

- ganztägig Vorführungen in der Schauwerkstatt Jacquardweberei und Wirkerei
- textiler Flohmarkt mit alten Handarbeiten und Spitzen
- kleiner Imbiss, Kaffee und selbstgebackener Kuchen

Vorschau

Samstag, den 2. Juli 2016, 14 – 17 Uhr

- Sammlertreffen der Bügeleisenfreunde der ostdeutschen Bundesländer
- Vorführungen sowie Begutachtung mitgebrachter Bügeleisen

Donnerstag, den 25. August 2016, 19 Uhr

Vortrag von Wolfgang Hallmann zur Geschichte des Bügeleisens

Textil- und Rennsportmuseum | 09337 Hohenstein-Ernstthal | Antonstraße 6 | www.trm-hot.de | Telefon 03723 47711 | Dienstag – Sonntag 13 – 17 Uhr



Elektrotechnik

Planung • Ausführung • Installation



SAREI Haus- und Dachtechnik GmbH
Mittelbacher Str. 12
09224 Grüna

Tel.: 0371 / 84243-0
Internet: www.sarei.de



Der PKP Pflegedienst - liebevoll umsorgt im eigenen Zuhause

Wir unterstützen Sie, auch wenn Sie noch keine Pflegestufe haben. Vom Antrag bis zum Begutachtungstermin sind wir der verlässliche Partner an Ihrer Seite. Telefon 03723/494-104

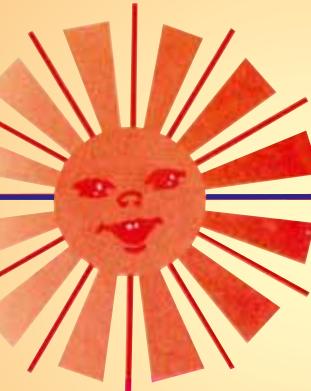


Ambulanter Pflegedienst der PKP Seniorenbetreuung
Pflegedienstleiter Stephan Wusowski
Südstraße 13a, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon: 03723/494-104



Professionelle
Kompetente Pflege

www.pkp-seniorenbetreuung.de



Ambulante Senioren- und Krankenpflege **Sonnenschein** GmbH

Büro: Am Bahnhof 6 · 09350 Lichtenstein · Tel. (037204) 8 60 34
Funk (0172) 6 48 29 11 · www.pflegedienst-sonnenschein.de
Sie finden uns auch in 09356 St. Egidien, Lungwitzer Str. 28 A
...auch für Privat: Reinigung der Wohnung nach Hausfrauenart +
Einkäufe mit Ihnen. Wir helfen Ihnen gern, Anruf genügt!

Für alle Kassen und privat



Gesamtergebnis MDK-Prüfung:
sehr gut

 **STADTWERKE
MEERANE GMBH**

Meine grüne Energie.

**BEWUSST GRÜN.
ECHT PREISWERT.**



Öko-Strom & klimaneutrales Erdgas mit zusätzlicher Preisoption.
Jetzt bestellen und bis zu 300 Euro im Jahr sparen!

www.sw-meerane.de • Tel. 03764 7917-51

Bestes Stadtwerk der Region*

Bei der im November 2015 durchgeführten **Kundenbefragung** schnitten wir im Vergleich zu weiteren Stadtwerken in Sachsen **zum dritten Mal in Folge als Bestes Stadtwerk der Region*** ab. Stolze 95% der Befragten bescheinigten uns:

- ✓ den freundlichsten und kompetentesten Kundenservice
- ✓ zuverlässige Versorgung
- ✓ faire Preisgestaltung bei den Strom- und Gas-Tarifen
- ✓ großes Engagement im sozialen und sportlichen Bereich

Dieses Ergebnis bleibt auch zukünftig unser Anspruch.

*It. IMAROS Kundenbefragung November 2015

Sachsenring-Oberschule erhält Architekturpreis vom Bund Deutscher Architekten Sachsen 2016

Der Neubau der Sachsenring-Oberschule wurde von den Juroren vom Bund Deutscher Architekten (BDA) Sachsen mit dem alle drei Jahre ausgelobten Architekturpreis ausgezeichnet. Im Rahmen einer offiziellen Preisverleihung in der Landeshauptstadt am 4. März erhielten das zuständige Architekturbüro Raum und Bau aus Dresden sowie die Stadt Hohenstein-Ernstthal als Bauherr diese besondere Auszeichnung.

Das 2013 fertiggestellte Objekt wurde folgendermaßen dokumentiert: Das Schulgebäude weist konzeptionell wie auch atmosphärisch große Stärken auf. Besonders gelungen ist der Lichthof als zentraler Ort, von dem aus sich alle Funktionsbereiche erschließen. Die sich anlagernden Nutzungen haben ihre eigene räumliche Qualität im intensiven Dialog zwischen innen und außen. So ist der Hof von vielen verschiedenen Orten aus gut erlebbar. Das Erdgeschoss als weitgehend offener Ort der Kommunikation lässt durch die großen Verglasungen der flexibel zu nutzenden Teilbereiche viel Licht in das Gebäude einströmen. Besonders überzeugend und raumprägend ist die Einfügung der Schulbibliothek im ersten Obergeschoss mit einem zum zentralen Hof hin orientierten Schaufenster. Die Gestaltung der Oberlichtsituation ist sehr schön gelöst. Insgesamt überzeugen die Details. Sie liefern auch ein erfrischendes, gleichwohl unaufdringliches Beispiel für den Einsatz von Farben. Konzeptionell sicher gelöst ist die Integration der Haustechnik, der Heizung und der Akustikdecken. Sie lassen ein für die Aufgabe sinnfälliges, unprätentiöses Gesamtkonzept erkennen.

Die Lage in der zweiten Reihe seitlich des Altbau rechtfertigt die besondere, silbern schimmernde Materialqualität der Außenhaut bei den Obergeschossen, um sich als öffentliches Gebäude deutlich bemerkbar zu machen. Die Setzung der kompakten Baukörper, zu der auch eine separate Sporthalle gehört, und die verschiedenen Freiräume formulieren am Hang einen sehr gut gelungenen Schulcampus auf mehreren Ebenen. Das große Engagement des Bauherrn bei der Umsetzung des Projekts mit allen konzeptionellen Ideen und Details gilt es besonders hervorzuheben.



Fotos: Architekturbüro Raum und Bau (2)



Erlebe die MotoGP mit allen Schikanen

Die Königsklasse des Zweiradsports: Nur mit Sky erlebst Du alle 18 Rennen der MotoGP mit Stars wie Valentino Rossi, Marc Marquez oder Deutschlands bestem Motorradfahrer Stefan Bradl live und in echtem HD auf Eurosport 1 HD und Eurosport 2 HD.

Hier abschließen und mitfiebern.

sky

Michael Arnold
Hot-Elektro
Verkauf / Service / Reparaturen

Schulstraße 2
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.hot-elektro.de

Tauscher Naturstein

Susan

GmbH

Restaurierung am Bau, Fassadenreinigung JOS,
Zuschnitt und Verlegung von Naturstein,
Gestaltung von Grabmalen
und Grabanlagen

Sandstein, Porphy, Marmor, Granit

Gewerbegebiet "Am Auersberg"
Am Eichenwald 22 • 09356 St. Egidien
Telefon: 037204 / 53 21 • Telefax: 037204 / 53 22
info@tauscher-steinmetz.de • www.tauscher-steinmetz.de

Die Zentralküche in Glauchau



Partyservice

Buchen Sie unseren Partyservice für
Ihre Familien- oder Firmenfeier!

Essen auf Rädern

Wählen Sie täglich aus 4 - 5 leckeren Gerichten!
Speiseplan telefonisch anfordern oder online herunterladen

Rufen Sie uns einfach an: **03763 - 17 21 64**
Dieselstraße 9 • 08371 Glauchau • www.vs-glauchau.de



Hohenstein blüht auf – Das war unser Frühlingsfest



Fotos: U. Gleißberg / S. Müller



08. bis 24. Juni
in Hohenstein-Ernstthal

BIMMELBAHN
Info & Reservierung
Tel. 03723 628880
Frank Weigel – Johanna A.

MODE Trend
Hentschel

...Finden Sie jetzt
...ihr Kleid...

Mode Trend im Kauflandcenter

Heinrich-Heine-Str. 1a
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723 415366

Öffnungszeiten
Mo – Fr 9 – 20 Uhr
Sa 9 – 18 Uhr



KFZ-Service-Lehnert

Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- Achsvermessung
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimaservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715

Im Dialog

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik zu städtischen Themen und Entwicklungen haben, vielleicht mir auch einfach mal Ihre Meinung sagen wollen, dann stehe ich Ihnen jederzeit persönlich für ein Gespräch zur Verfügung.
Bitte vereinbaren Sie dazu mit meinem Sekretariat unter 03723-402 101 einen Termin.

Ihr OB Lars Kluge

Das Amt für öffentliche Ordnung der Stadt Hohenstein-Ernstthal informiert

Vorbereitung der Motorsportveranstaltungen am Sachsenring im Jahr 2016

Vom ADAC Sachsen e.V. als Veranstalter wurden folgende Motorsporttermine auf dem Sachsenring bestätigt:

29.04. – 01.05.2016	ADAC GT Masters
10. – 12.06.2016	ADAC Sachsenring Classic
02.07.2016	DMV Rundstrecken Championship

Veranstalter des Motorrad Grand Prix ist die Sachsenring-Rennstrecken-Management GmbH (SRM GmbH)

15. – 17.07.2016 Motorrad Grand Prix

Um auch in diesem Jahr eine ordnungsgemäße Vorbereitung dieser Motorsportveranstaltungen zu gewährleisten, bitten wir alle Interessenten, die einen Campingplatz, eine vorübergehende Schank- oder Speisewirtschaft oder eine öffentliche Veranstaltung im Territorium der Stadt Hohenstein-Ernstthal betreiben wollen, folgende Termine zu beachten:

Anträge zum Betreiben eines Campingplatzes zu den Motorsportveranstaltungen sind bitte unter

- Angabe des Verantwortlichen (Adresse und Rufnummer)
 - des Durchführungszeitraumes
 - des Standortes
 - der Platzgröße und der möglichen Stellplätze
- schriftlich (formlos) einzureichen.

Dem Antrag ist ein Lageplan (z. B. Flurkarte) mit eingezeichneten Rettungswegen und den Standorten der Energie- und Wasserversorgung beizufügen.

Für die erteilten Bescheide werden Gebühren auf Grundlage des Sächsischen Verwaltungskostengesetzes i.V.m. der Gebührenrichtlinie der Stadt Hohenstein-Ernstthal erhoben.

Letzter Abgabetermin aus Anlass des Motorrad Grand Prix 2016:
10.05.2016

Anzeigen über einen vorübergehenden Gaststättenbetrieb aus Anlass der Motorsportveranstaltungen sind spätestens 2 Wochen vor Betriebsbeginn, unter Angabe des Namens, Vornamen, der Anschrift, des Betriebsortes und der Betriebszeiten einzureichen.

Ein entsprechendes Anzeigeformular ist auf der Internetseite der Stadt Hohenstein-Ernstthal www.hohenstein-ernstthal.de unter *Formulare* abrufbar.

Anzeigen zur Durchführung von Veranstaltungen zu den Motorsportveranstaltungen sind bitte schriftlich mittels Formular, welches bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Ordnungs- und Rechtsamt, Stadthaus Altmarkt 30, Zimmer 201 oder 202 bzw. über den Formular-Service, erhältlich ist, spätestens 4 Wochen vor dem geplanten Termin einzureichen. Der Anzeige ist auch ein Lageplan (z. B. Flurkarten mit Markierungen) sowie ein Sicherheitskonzept beizulegen.

Die vollständig ausgefüllten und vom jeweiligen Betreiber unterzeichneten Anträge richten Sie bitte an die

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Ordnungsamt/Sachgebiet Ordnung und Sicherheit
Altmarkt 41
09337 Hohenstein-Ernstthal

WICHTIG:

Nach dem jeweiligen Abgabetermin eingereichte Anträge werden nicht bearbeitet.

Wir weisen darauf hin, dass durch die Antragsteller bzw. Anzeigenden, sofern sie nicht selbst Eigentümer sind, die Zustimmung der Grundstückseigentümer für die jeweiligen Vorhaben eigenverantwortlich zu erbringen ist.

Gruner
Sachgebietsleiter Ordnung und Sicherheit

Ansprechpartner zum Thema Asyl

Seit November 2015 leben auch in Hohenstein-Ernstthal Flüchtlinge. Es handelt sich dabei um Familien, die in Wohnungen untergebracht sind.

Wenn Sie Fragen und Hinweise haben, wenden Sie sich bitte an den Mieter der Wohnungen und Betreiber des Wohnprojektes „Asyl“:

Diakoniewerk Westsachsen GmbH

Herrmannstraße 4

Tel.: 03723 629 629 9

Tel.: 0151 162 326 96

Mail: asyl.hot@diakonie-westsachsen.de

Zur Koordination verschiedener Hilfsangebote sowie zur Vermittlung an den richtigen Ansprechpartner wenden Sie sich bitte an folgende Stelle:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal

Sachgebiet Soziales

Tel.: 03723 402352

Mail: sozialamt@hohenstein-ernstthal.de

Wenn Sie sich in der Flüchtlingshilfe ehrenamtlich engagieren wollen oder sich darüber informieren möchten, wenden Sie sich bitte an den Verein:

„Netzwerk Zukunft Sachsen“

www.netzwerk-zukunft-sachsen.org

Tel.: 0152 223 393 39

Mail: kontakt@netzwerk-zukunft-sachsen.org

Informationen des Landkreises Zwickau Straßenverkehrsamt

Private Parkplätze rund um den Sachsenring während des Motorrad Grand Prix

Konkrete Informationen lassen An- und Abreiseverkehr schneller fließen

In den letzten Jahren boten Grundstückseigentümer zum Motorrad Grand Prix auf dem Sachsenring bei Hohenstein-Ernstthal vermehrt Parkflächen für Besucher an. Die meisten der Flächen befanden sich außerhalb des öffentlichen Verkehrsraumes, allerdings erfolgte durch die Zu- und Abfahrten eine Anbindung an das öffentliche Straßennetz.

In den Vorjahren hat sich gut bewährt, dass diese privaten Parkflächen ins Verkehrs- und Parkraumkonzept integriert wurden bzw. koordiniert werden konnten.

Wie bereits zum Motorrad GP 2015 praktiziert, appelliert daher das Straßenverkehrsamt des Landkreises Zwickau an die Betreiber von privat organisierten Parkplätzen, auf denen mehr als 20 Pkw bzw. Kräder abgestellt werden können, der zuständigen Stadt bzw. Gemeinde bis spätestens 6. Juni 2016 Ort, Flurstück, Umfang und Zufahrten der beabsichtigten Parkplätze bekannt zu machen.

Bei Flächen, die keine reguläre Anbindung an die Straße haben oder sonst nur von landwirtschaftlichen Fahrzeugen genutzt werden, bedarf der Parkplatz grundsätzlich einer Genehmigung.

Das Aufstellen von Parkplatzwegweisungen auf öffentlichem Verkehrsgrund ist grundsätzlich zu unterlassen.

Campingplätze sind gesondert bei der jeweiligen Stadt- oder Gemeindeverwaltung zu beantragen.

Kurzbericht über die 18. ordentliche Stadtratssitzung am 22. März 2016

An der Stadtratssitzung nahmen 21 Stadträtinnen und Stadträte teil.

Noch vor Beginn der regulären Tagesordnung erfolgte die Auszeichnung der Preisträger des Fassadenwettbewerbes 2015. Aktuell wird hierzu ausführlich in diesem Amtsblatt berichtet.

Unter dem Tagesordnungspunkt – Informationen des Oberbürgermeisters – informierte dieser über einige ausgewählte Veranstaltungen in der nächsten Zeit sowie zum aktuellen Stand Asyl in der Stadt. Derzeit leben in Hohenstein-Ernstthal 154 Flüchtlinge, vorwiegend Familien. Davon besuchen 21 Kinder die Karl-May-Grundschule und 12 Kinder die Sachsenring-Oberschule.

Im weiteren Sitzungsverlauf berichtete der Ortsvorsteher Herr Röder über die vergangene Ortschaftsratssitzung im Ortsteil Wüstenbrand. Für das diesjährige Spendengeld vom Winterfeuer der FFW Wüstenbrand wird eine Kinderschaukel gekauft und im Bereich des Volkshausteiches aufgebaut. Abschließend bittet Herr Röder darum, dass bezüglich einer neuen Förderrichtlinie von der Verwaltung geprüft werden sollte, ob die Möglichkeit besteht, die Oberlungwitzer Straße im Ortsteil für einen Teilausbau oder aber auch grundhaften Ausbau in die Prioritätenliste aufzunehmen.

Unter Punkt 7 der Tagesordnung – Anfragen der Bürger und Stadträte – erkundigte sich eine Bürgerin nach der Straßenbaustelle im Bereich der ehemaligen Polizei. Der OB bzw. Bauamtsleiter Herr Weber informierten, dass es sich hierbei um eine Fernwärmebaustelle der Firma Cofely handelt. Erst nach Beendigung der diesjährigen Heizperiode können die Arbeiten fortgesetzt bzw. beendet werden.

Stadträtin Frau Müller bat darum, dass zur nächsten Stadtratssitzung durch den OB eine Information zum derzeitigen Stand Sachsenring (ähnlich wie Kreistag) erfolgt. Der OB führte aus, dass seitens der Partner, die am Sachsenring aktiv sind, zur Weiterführung des Grand Prix eine Willenserklärung vorliegt und derzeit Gespräche mit der DORNA laufen. Der OB wird allen Fraktionsvorsitzenden den sogenannten Letter of Intent zum Thema übersenden.

Stadtrat Herr Weiß fragte, warum die Straße am Grund nach der Sanierung nunmehr wieder zur Baustelle geworden ist.

Recherchen ergaben zwischenzeitlich, dass es sich hierbei um einen Havariefall der WAD gehandelt hat.

Vor der Vorlagenbeschlussfassung berichtete der OB über eine von ihm getroffene Eilentscheidung zur Mittelfreigabe während der vorläufigen Haushaltssführung in Höhe von 20.000,00 EUR für die Erneuerung der Heizungsanlage im Rathaus. Seitens des OB erfolgte die Begründung der Eilbedürftigkeit damit, dass eine Havarie an der Heizungsanlage im Rathaus vorlag und somit der Ersatz der Kesselanlage während der Heizperiode erfolgen musste. Mit der Eilentscheidung wurde die Haushaltsgrundlage für die Beauftragung der Ersatzbeschaffung nach Eingang der geprüften Angebote geschaffen. Die Stadträte nahmen diese Eilentscheidung zur Kenntnis.

Im Anschluss erfolgte die Beschlussfassung von 7 Vorlagen.

1. Stadtumbau Ost/Programmteil Rückbau

Aufhebung „Rückaugebiet“ in Hohenstein-Ernstthal

Für die Abrechnung des Fördergebietes bei der Sächsischen Aufbaubank ist dieser Aufhebungsbeschluss eine Bedingung.

Der Stadtrat beschloss einstimmig das auf der Grundlage des „INSEK – Feinkonzept“ 2003 bei der Sächsischen Aufbaubank beantragte und genehmigte Fördergebiet „Rückaugebiet“ des Förderprogramms Stadtumbau-Ost, Programmteil Rückbau, aufzuheben (Beschluss 1/18/2016).

2. Veräußerung des städtischen Flurstückes 357/2 Gemarkung Hohenstein in Größe von 1197 qm mit dem aufstehenden Wohn- und Geschäftshaus Schulstraße 6 mit Anbauten (ehemals Oehme-Druck)

Diese Vorlage wurde vor Sitzungsbeginn vom OB zurückgezogen.

3. Freigabe von Haushaltsmitteln während der vorläufigen Haushaltssführung für Bauvorhaben im Ergebnis- und Finanzhaushalt

Im Ergebnishaushalt der Stadt sind die Maßnahmen Brandmeldeanlage Rathaus, Erneuerung Heizung Turnhalle Wüstenbrand sowie ELA-Anlage Diesterweg-Grundschule enthalten, für die kein Planungsvorlauf besteht. Unter Beachtung der Zeitschiene für die Durchführung aller Planungsstufen, die Auftragsvergabe und die angestrebten Realisierungen in der Urlaubs- und Ferienzeit bzw. in der

heizfreien Periode müssten dringend während der vorläufigen Haushaltssführung entsprechende Planungsaufträge ausgelöst werden. Die Umsetzung der Maßnahmen selbst kann dann nach Inkrafttreten des Haushaltes erfolgen. Für die Maßnahme „Aktive Komponenten Haus 2 Lessing-Gymnasium“, die im Finanzaushalt eingeordnet ist, besteht dringend Handlungsbedarf. Die technischen Anlagen im Gymnasium sind so verschlissen, dass ein kurzfristiger Totalausfall nicht auszuschließen ist. Das Vorhaben ist eingebettet in den Austausch der Servertechnik im Haus 4 und die Errichtung betriebssicherer Installationen des Serverraums im Haus 2 zu planen und baulich umzusetzen, damit durch die Verwaltung die Servertechnik angeschafft und installiert werden kann.

Der Stadtrat beschloss deshalb einstimmig für nachfolgende Vorhaben die Freigaben von Haushaltsmitteln während der vorläufigen Haushaltssführung wie folgt:

- Brandmeldeanlage Rathaus in Höhe von 7.000 EUR
- Erneuerung Heizung Turnhalle Wüstenbrand in Höhe von 7.000 EUR
- ELA-Anlage Diesterweg-Grundschule in Höhe von 7.000 EUR
- Lessing-Gymnasium – Aktive Komponenten in Höhe von 35.000 EUR (Beschluss 3/18/2016).

4. Freigabe von Haushaltsmitteln im Rahmen der vorläufigen Haushaltssführung im Haushaltsjahr 2016 für die Anschaffung des Beckenreinigers im HOT-Badeland

Das Beckenreinigungsgerät im HOT-Badeland ist bereits 9 Jahre alt und defekt. Die Anschaffung war dringend notwendig, weil die veranschlagte Reparatur von ca. 3.500 EUR den Zeitwert des Gerätes überstiegen hätte. Das Gerät ist täglich im Einsatz. Das neue Gerät ist außerdem wesentlich leichter und weitestgehend wartungsfrei. Da im Moment noch die vorläufige Haushaltssführung gilt, müssen die Mittel durch den Stadtrat freigegeben werden.

Einstimmig beschloss der Stadtrat die Freigabe von Haushaltsmitteln im Finanzaushalt in Höhe von 8.450 EUR (netto) zur Anschaffung eines Beckenreinigungsgerätes im HOT-Badeland durch die Firma Mariner 3S in 35394 Gießen während der vorläufigen Haushaltssführung im Haushaltsjahr 2016 (Beschluss 4/18/2016).

5. Antrag der Fraktionen CDU, SPD/Grüne und Freie Wähler/Unabhängige Liste im Stadtrat von Hohenstein-Ernstthal zur Überprüfung aller Mitglieder des Stadtrates auf eine hauptamtliche oder inoffizielle Tätigkeit für den Staatssicherheitsdienst der ehemaligen DDR beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR (Bundesbeauftragter) und Einsetzung eines Sonderausschusses (Ausschuss)

In Ergänzung des Beschlusses des Stadtrates vom 27.10.2015 zur freiwilligen Überprüfung der Mitglieder des Stadtrates auf eine eventuelle Mitarbeit beim Ministerium für Staatssicherheit der ehemaligen DDR wird der Oberbürgermeister mehrheitlich mit 16 Ja-Stimmen und 6 Gegenstimmen beauftragt, auch die fünf Stadtratsmitglieder, die bisher eine freiwillige Überprüfung abgelehnt haben, durch den Bundesbeauftragten überprüfen zu lassen.

Der Oberbürgermeister wird die betroffenen Stadtratsmitglieder von der Überprüfung gesondert in Kenntnis setzen, sollten sie an der beschließenden Stadtratssitzung nicht teilnehmen. Die Kenntnisnahme der Betroffenen wird dem Bundesbeauftragten entsprechend dokumentiert.

Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, die Mitteilung des Ergebnisses der Überprüfung durch den Bundesbeauftragten in Empfang zu nehmen.

Zur anschließenden Auswertung der Mitteilung wird gemäß § 43 Sächsische Gemeindeordnung ein Ausschuss eingesetzt, dem die Überprüfung der Mitglieder des Stadtrates obliegt. Der Ausschuss besteht aus sechs stimmberechtigten Mitgliedern, dem Oberbürgermeister als Ausschussvorsitzenden sowie je einem Mitglied der im Stadtrat vertretenen Fraktionen. Dieses ist durch die jeweilige Fraktion zu benennen und dem Oberbürgermeister mitzuteilen.

Der Ausschuss wird konstituiert, sobald eine Überprüfung der zu Mitgliedern berufenen Stadtratsmitglieder durch den Bundesbeauftragten stattgefunden und ergeben hat, dass sie eine hauptamtliche oder inoffizielle Tätigkeit für den Staatssicherheitsdienst der ehemaligen DDR nicht ausgeübt oder wahrgenommen haben. Das Verfahren im Ausschuss richtet sich nach einer Geschäftsordnung, die der Stadtrat dem Ausschuss hiermit gibt (Beschluss 5/18/2016).

6. Freigabe von Haushaltsmitteln während der vorläufigen Haushaltssführung und Vergabe für Serveranschaffung (Haus II) im Finanzaushalt Lessing-Gymnasium

Im Rahmen der Prüfungsvoraussetzungen im naturwissenschaftlichen Bereich des Gymnasiums wird zwingend und zunehmend mehr Einsatz von computergestützten Arbeits- und Experimentierplätzen erforderlich. Die dadurch benötigte Beschaffungsmaßnahme gliedert sich auf in einen Teil, der den Haushalt

des Hochbauamtes betrifft und einen Teil, der sich auf den Finanzhaushalt des Lessing-Gymnasiums erstreckt. Diese Begründung trifft ebenfalls auf die nachfolgende Vorlage für das Haus IV des Lessing-Gymnasiums zu.

Der Stadtrat beschloss einstimmig für nachfolgende Vorhaben die Freigabe von Haushaltssmitteln während der vorläufigen Haushaltsführung und beauftragte den Oberbürgermeister zur Vergabe folgender Leistungen:

Freigabe finanzieller Mittel

Haus II in Höhe von 28.563,57 EUR Maßnahme Ausstattung

Vergabe der Leistung

Haus II in Höhe von 28.563,57 EUR

Ausführungs firma HIT-Systemhaus, I.-Kant-Straße 7 a in 09337 Hohenstein-Ernstthal

(Beschluss 6/18/2016).

7. Freigabe von Haushaltssmitteln während der vorläufigen Haushaltsführung und Vergabe für Serveranschaffung (Haus IV) im Finanzhaushalt Lessing-Gymnasium

Ebenfalls einstimmig beschloss der Stadtrat für das nachfolgende Vorhaben die Freigabe von Haushaltssmitteln während der vorläufigen Haushaltsführung und beauftragte den Oberbürgermeister zur Vergabe folgender Leistungen:

Freigabe finanzieller Mittel

Haus IV in Höhe von 22.354,15 EUR Maßnahme Ausstattung

Vergabe der Leistung

Haus IV in Höhe von 22.354,15 EUR

Ausführungs firma HIT-Systemhaus, I.-Kant-Straße 7 a in 09337 Hohenstein-Ernstthal

(Beschluss 7/18/2016).

Informationen zu den „Zahlenschmierereien“

Im Zeitraum Herbst/Winter 2014 sind in Hohenstein-Ernstthal und Umgebung zahlreiche öffentliche und private Objekte mit Zahlenschmierereien besprüht worden.

In diesem Zusammenhang wurden um die 50 Strafanzeigen gestellt.

Im vergangenen Oktober fielen am Hohenstein-Ernstthaler Amtsgericht die Urteile. Die Verursacher wurden wegen Sachbeschädigungen verurteilt. In diesen Fällen müssen die Sprayer selbst für die entstandenen Schäden zahlen. Die betroffenen Gebäudeeigentümer haben nun die Möglichkeit, ihre Schadenersatzforderungen zivilrechtlich geltend zu machen.

Den Geschädigten wird in diesen Fällen angeraten, sich an ihren Rechtsanwalt, bzw. an ihre Versicherung zu wenden, die alle weiteren Schritte veranlassen, um die entsprechenden Ansprüche je nach Fall geltend zu machen.

Steuertermine im Mai 2016

15.05.2016 Grundsteuer

15.05.2016 Gewerbesteuvorauszahlung

15.05.2016 Hundesteuer

Zahlen Sie bitte Ihre Steuern pünktlich zur Fälligkeit ein, um unnötige Säumniszuschläge und Mahngebühren zu vermeiden.

Bitte nutzen Sie auch das Lastschrifteinzugsverfahren zur pünktlichen Zahlung Ihrer Steuern. Für die Zahlung der Steuern per Lastschriftverfahren sind die entsprechenden Formulare/SEPA-Basislastschriftmandat im Steueramt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Zimmer 505, erhältlich.

Sitzungstermine

Technischer Ausschuss: 10.05.2016, 19.00 Uhr
im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss: 12.05.2016, 18.00 Uhr
im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Stadtrat: 31.05.2016, 19.00 Uhr
Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Vorschau

Technischer Ausschuss: 14.06.2016
Verwaltungsausschuss: 16.06.2016
Stadtrat: 28.06.2016

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil der Sitzungen herzlich eingeladen.

Hinweise der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal zu den Öffnungszeiten im Mai

Die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal möchte darauf hinweisen, dass am Freitag, den 06.05.2016 alle Ämter der Stadtverwaltung, einschließlich Bürgerbüro und Stadtinformation, geschlossen bleiben.

Am Samstag, den 07.05.2016 sind das Bürgerbüro sowie die Stadtinformation zu den regulären Zeiten geöffnet (09:00-11:00 Uhr).

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Stadtarchiv wegen Krankheit vom 02.05 bis einschließlich 20.05.2016 geschlossen bleibt.

Öffentliche Zustellung

nach dem Verwaltungszustellungsgesetz
für den Freistaat Sachsen (SächsVwZG)

Der an nachfolgende Person gerichtete Bescheid:

Frau

Claudia Radefeld

Karlstraße 3

09337 Hohenstein-Ernstthal

AKtenzeichen: SG33-Ri0277Ri 176-2016 BB

kann bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal,
Bürgerbüro, Stadthaus, Altmarkt 30, während der

Öffnungszeiten:

Montag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dienstag 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Mittwoch 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Donnerstag 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitag 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Sonnabend 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

von dieser oben genannten Person eingesehen werden.

Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der derzeitige Aufenthaltsort des Empfängers trotz umfangreicher Prüfung nicht festgestellt werden konnte.

Zwei Wochen nach dem Tag des Aushangs dieser Mitteilung gilt der Bescheid als zugestellt (§ 15 Abs. 3 Satz 2 SächsVwZG).

Mit diesem Tag wird die Einspruchsfrist (einen Monat nach Zustellung) in Lauf gesetzt.

Der entsprechende Aushang erfolgt im Schaukasten des Rathauses der Stadt Hohenstein-Ernstthal (Eingangsbereich) Altmarkt 41 und des Rathauses Wüstenbrand (Eingangsbereich) Straße der Einheit 14.

Gleichzeitig bitten wir Mitbürger, die diesen Aushang lesen und Kenntnis vom Aufenthaltsort der o. g. Person haben, diese über die Öffentliche Zustellung zu informieren.

Tag des Aushangs: 02. Mai 2016

Tag der Abnahme: 17. Mai 2016

Richter,
Leiter Bürgerbüro

Wir bitten um Mitteilung der Veranstaltungstermine für das 2. Halbjahr 2016!

In Vorbereitung der für Juli 2016 geplanten Herausgabe des Hohenstein-Ernstthaler Veranstaltungskalenders für das 2. Halbjahr bitten wir alle Veranstalter unserer Stadt (Vereine, kirchliche Einrichtungen, freie Träger, Gaststätten usw.) bis spätestens 17.05.2016 um schriftliche Zuarbeit über geplante öffentliche Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal (Datum, Zeit, Ort und Bezeichnung der Veranstaltung bitte angeben) an folgende Adresse:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Hauptamt, Frau Heike Rabe
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 402140, Fax: 03723 402119
E-Mail: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Informationen des Bürgerbüros der Stadt Hohenstein-Ernstthal

über Gruppenauskünfte vor Wahlen, Veröffentlichung von Daten und das Widerspruchsrecht im Bundesmeldegesetz
 (§ 36 Abs. 2; § 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 2; § 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 3; § 42 Abs. 3 Satz 2 i.V.m. § 42 Abs. 2; § 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz (BMG) vom 03. Mai 2013 (BGBl. I S. 1084), rechtskräftig seit dem 01. November 2015)

Das Bürgerbüro möchte den Einwohnern der Stadt Hohenstein-Ernstthal zur Möglichkeit des Widerspruches hinsichtlich der Weitergabe von Anschriften folgende Hinweise geben:

Der § 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz (BMG) darf die Meldebehörde an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl und Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Abs. 1 Satz 1 bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmt ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Nach § 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 2 BMG, Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde Auskunft erteilen über Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubilare im Sinne des Satzes 1 sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Einwohner, die nicht wünschen, dass ihr Jubiläum in einem oben genannten Medienorgan veröffentlicht wird, haben ebenfalls die Möglichkeit, nach § 50 Abs. 5 BMG ihr Widerspruchsrecht auszuüben.

Nach § 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 3 BMG, darf die Meldebehörde Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen. Mitgeteilt werden darf deren Familienname, Vornamen, Doktorgrad, derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Nach § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG i.V.m. § 42 Abs. 2 BMG, darf die Meldebehörde einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft unter den in § 34 Abs. 1 Satz 1 genannten Voraussetzungen zur Erfüllung ihrer Aufgaben, nicht jedoch zu arbeitsrechtlichen Zwecken ihrer Mitglieder auch regelmäßig Daten übermitteln. Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde von diesen Familienangehörigen Daten übermitteln.

Familienangehörige im Sinne des Absatzes 2 sind der Ehegatte oder Lebenspartner, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern. Die betroffenen Personen haben das Recht, der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen; sie sind einmal jährlich durch ortsübliche Bekanntmachung hinzuweisen.

§ 36 Abs. 2 BMG

Eine Datenübermittlung nach § 58 c Abs. 1 Satz 1 des Soldatengesetzes ist nur zulässig, soweit die betroffene Person nicht widersprochen hat. Die betroffene Person ist auf ihr Widerspruchsrecht bei der Anmeldung und spätestens im Oktober eines jeden Jahres durch ortsübliche Bekanntmachung hinzuweisen (Amtsblatt Oktober). Die betroffenen Personen müssen die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Auskunft erfolgt nicht, wenn der Betroffene für ein Pflegeheim oder eine ähnliche Einrichtung gemeldet ist.

Gleiches zählt für Einwohner, die mit einer Auskunftssperre belegt sind oder wenn der Betroffene der Auskunftserteilung, der Veröffentlichung oder der Übermittlung seiner Daten widersprochen hat (Antrag wurde schon einmal gestellt).

Der Widerspruch muss schriftlich per Antrag bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41 gestellt oder kann im Bürgerbüro, Altmarkt 30 oder in der Außenstelle des Bürgerbüros im Rathaus des Ortsteiles Wüstenbrand, Straße der Einheit 14, abgegeben werden.

Das benötigte Formular für eine Übermittlungssperre ist in diesem Amtsblatt abgedruckt.

Ebenfalls ist dieses Formular im Internet, <http://www.hohenstein-ernstthal.de/buerger/buerger.htm> unter Formulare vorhanden.

Sollte es Einwohner geben, die Hilfe benötigen, können diese auch im Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 30 vorsprechen. Dort erhalten Sie das Formular oder die Übermittlungssperre wird gleich vor Ort eingetragen.

Alle Übermittlungssperren die vor dem 01. November 2015 eingegeben wurden, behalten in allen Bereichen ihre Gültigkeit und wurden übernommen.

Richter
Leiter Bürgerbüro

Widerspruch gegen Datenübermittlung nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Antragsteller:

Familienname:

Vorname(n):

Geburtsname:

Geburtsdatum:

Anschrift:

Eingangsstempel:

Widerspruch gegen Datenübermittlung (Übermittlungssperre)

1	<input type="checkbox"/> Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrpflicht (Soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG in Verbindung mit (i.V.m.) § 58 c Abs. 1 Satz 1 Soldatengesetz widersprechen.)
2	<input type="checkbox"/> Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- und Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk (Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 2 BMG widersprechen.)
3	<input type="checkbox"/> Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage (Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 3 BMG widersprechen.)
4	<input type="checkbox"/> Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören (Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG i.V.m. § 42 Abs. 2 BMG widersprechen.)
5	<input type="checkbox"/> Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen (Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 1 BMG widersprechen.)

(Ort)

(Datum)

(Unterschrift des Antragstellers)

(Unterschrift des Ehegatten bzw. weiteren Sorgerechtigten)

Internet: 006/2016 BMG Antrag auf Einrichtung einer Übermittlungssperre

Das Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal informiert zum Bundesmeldegesetz

Seit 01. November 2015 ist das Bundesmeldegesetz (BMG) in Kraft. Dieses wurde am 03. Mai 2013 (BGBl. I S.1084) veröffentlicht. Es löst das Melde-rechtsrahmengesetz des Bundes und die Meldegesetze der Länder ab. Für Sachsen betraf es das Sächsische Meldegesetz (SächsMG). Dieses BMG wurde den neuen Gesetzmäßigkeiten und den neuen Medien angepasst. Es wurde versucht, alle Erfahrungen und Hinweise der „alten Meldegesetze“ einzuarbeiten.

Eine weitere Neuerung ist die Regelung zu Alters- und Ehejubiläen.

Basierend darauf, dass jeder Bürger grundsätzlich selbst über die Preisgabe und Verwendung seiner personenbezogenen Daten bestimmen kann (Recht auf informelle Selbstbestimmung) regelt das Meldegesetz die Ausnahmen, in denen die Erhebung, Nutzung und Weitergabe von personenbezogenen Melddaten erlaubt ist.

Auch die Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen in der Lokalpresse stellt eine Weitergabe von personenbezogenen Daten dar, die bislang über § 33 Abs. 2 SächsMG zulässig war. Danach durften die Meldebehörden Name, Doktorgrad, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlichen und an Presse, Rundfunk oder anderen Medien zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln.

Altersjubilare waren nach dieser Vorschrift Einwohner, die das 70. oder einen späteren Geburtstag begehen.

Mit Inkrafttreten des Bundesmeldegesetzes zum 01. November 2015 trat diese Verordnung außer Kraft. Stattdessen regelt nun § 50 Abs. 2 BMG die Weitergabe von personenbezogenen Daten aufgrund von Alters- und Ehejubiläen. Im Unterschied zum bisherigen § 33 Abs. 2 SächsMG enthält das Bundesmeldegesetz eine engere Definition von Altersjubiläen. Nach § 50 Abs. 2 Satz 2 BMG sind Altersjubiläen der 70. Geburtstag sowie jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Wie bisher (§ 33 Abs. 4 SächsMG) hat der Jubilar/die Jubilarin jederzeit die Möglichkeit, nach § 50 Abs. 5 BMG Widerspruch gegen die Veröffentlichung einzulegen.

In Konsequenz dessen darf die Meldebehörde seit dem 1. November 2015 an Dritte wie Mandatsträger, Presse oder Rundfunk nur dann Auskunft erteilen und Daten veröffentlichen, wenn der 70., 75., 80., 85., 90., 95., 100., 101., usw. Geburtstag begangen wird; es sei denn, der Betroffene wurde aktiv und hat der Übermittlung widersprochen.

Ehejubiläen sind das 50., 55., 60., usw.

Das benötigte Formular für eine Übermittlungssperre ist in diesem Amtsblatt auf der gegenüberliegenden Seite abgedruckt.

Ebenfalls ist dieses Formular im Internet unter Formulare vorhanden. Sollte es Einwohner geben, die Hilfe benötigen, können diese auch im Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 30, vorsprechen. Hier erhalten Sie das Formular oder die Übermittlungssperre wird gleich vor Ort eingetragen.

Alle Übermittlungssperren, die vor dem 01. November 2015 eingegeben wurden, behalten in allen Bereichen ihre Gültigkeit und wurden übernommen.

Richter
Leiter Bürgerbüro

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung informiert

Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung
Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Wüstenbrand vom 09.05. bis 23.05.2016, in der Zeit von 07:30 bis 16:00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch.

Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise:

Folgende Straßen sind betroffen:

Wüstenbrand

Achatweg, Am Berg, Am Hang, Am Heidelberg, An den Heroldteichen, Bahnhofstraße, Brückenstraße, Charlottenstraße, Dammstraße, Dr.-Charlotte-Krenzer-Straße, Erzgebirgsblick, Gewerbering, Große Teichstraße, Gutsweg, Hermann-Schubert-Straße, Hohensteiner Straße 1-20, Jahnweg, Käthe-Kollwitz-Straße, Kirchweg 1-8, 8a, Kleine Teichstraße, Landgraben, Limbacher Straße, Lindenhofweg, Oberlungwitzer Straße 1-20, Scherfstraße, Siedlerweg, Straße der Einheit, Straße des Friedens, Uferstraße, Waldenburger Straße 1-9, 12, Wüstenbrander Schulstraße

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum, alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (03763 405405) zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Ihr Regionaler Zweckverband
Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

Spruch des Monats

Warte auf das Glück, aber
vergiss nicht, ihm die
Türen zu öffnen.

Deutsches Sprichwort

Informationen zu aktuellen Ausschreibungen

Ausschreibungen der Stadt Hohenstein-Ernstthal nach VOB/A finden Sie jederzeit auf www.hohenstein-ernstthal.de oder www.evergabe.de.

Impressum

Herausgeber:
Stadtverwaltung, Altmarkt 41, 09337 Hoh.-Er.

Tel.: 03723 4020 Fax: 03723 402109

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Lars Kluge

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Auftraggeber/Verfasser

Redaktion: Hauptamt
Sandra Müller
Tel.: 03723 402111

Heike Rabe
Tel.: 03723 402140

Verlag, Satz und Anzeigen: Kontur Design
Tel.: 03723 416070

Druck: Mugler Masterpack GmbH
Tel.: 03723 49910

Vertrieb: VBS Logistik GmbH
Tel.: 0371 33 200 151

Amtsblatt

Das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9.300 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint am 6. Juni 2016. Texte werden bis zum 17. Mai 2016 entgegengenommen.

Alle Zuarbeiten für das Amtsblatt bitte an die folgende E-Mail-Adresse senden: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

Sollten Sie zwei Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Wochenendspiegel unter der Telefonnummer: 0371 33 200 151

Da es bei der Verteilung der Amtsblätter in letzter Zeit zum Teil Schwierigkeiten gegeben hat, besonders im Ortsteil Wüstenbrand, liegen die Amtsblätter zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung
- Bäckerei Leonhardt
- Getränkehandel (neben Norma), Dr.-Charlotte-Krenzer-Straße 1 c

Weitere Auslagestellen sind auch die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de/buerger/amtssblatt abrufbar ist.

Informationen Amt für Abfallwirtschaft

Mobile Schadstoffsammlung findet statt – Termine der Sammlung im Frühjahr 2016

Ab dem 21. Mai 2016 findet im ehemaligen Landkreis Chemnitzer Land die mobile Schadstoffsammlung statt.

Gemäß der gültigen Abfallwirtschafts- und Abfallgebührensatzung des Landkreises Zwickau können Einwohner des Landkreises Zwickau die in ihrem Haushalt angefallenen Schadstoffe in haushaltüblichen Mengen am Schadstoffmobil abgeben.

Die Aufwendungen für das Einsammeln und das Beseitigen der Schadstoffe in üblicherweise anfallenden Kleinmengen (bis zu zehn Kilogramm je Einwohner und Sammlung) sind Bestandteil der Abfallsackelgebühr.

Nachfolgend aufgeführte Schadstoffe werden zur Sammlung angenommen bzw. sind von der Annahme ausgeschlossen.

Angenommen werden:

Abbeizmittel, Arzneimittelreste, Autopflegemittel, Entfärber, Entroster, Farben, Grillanzünder, Lacke, Fette, Holzschutzmittel, Hobbychemie, Klebstoffe, Laugen, quecksilberhaltige Produkte, Reinigungsmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Säuren, Verdünner, Waschbenzin, ...

Von der Annahme ausgeschlossen sind:

Kraftfahrzeugstarterbatterien, Gasflaschen, Explosivstoffe jeglicher Art (z. B. Feuerwerkskörper), radioaktive Abfälle, Asbest, Dachpappe, Bauschutt, Batterien und Akkus, Einwegspritzen, infektiöse Abfälle, ...

Zu beachten ist:

- Die gefährlichen Abfälle sind in ihren Originalgebinden zu belassen.
- Flüssigkeiten sind generell in geschlossenen Behältern abzugeben und niemals zu mischen.
- Die Abgabe der Schadstoffe darf nur direkt beim Personal am Sammelpunkt erfolgen.
- Es darf nichts unbeaufsichtigt vor oder nach dem Annahmetermin am Stellplatz abgestellt werden.

Hinweis zur Annahme von Elektro(nik)-Altgeräten:

Im Gebiet des ehemaligen Landkreises Chemnitzer Land werden zusätzlich Elektro(nik)-Altgeräte, Entladungslampen, Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren im Rahmen der mobilen Schadstoffsammlung kostenfrei angenommen.

Die Abgabe der Altgeräte darf nur direkt beim Personal erfolgen. Werden Geräte vor oder nach dem Termin am Standplatz abgestellt, kann dies ein Ordnungswidrigkeitsverfahren nach sich ziehen.

Termine Hohenstein-Ernstthal mit Ortsteil Wüstenbrand

23.05.	09:00 – 09:45 Uhr	Nutzunger Straße 22 (Nähe „Heizwerk“)
	10:15 – 11:00 Uhr	Logenstraße/W.-Liebknecht-Straße (Nähe Schützenhaus)
27.05.	15:00 – 15:45 Uhr	Dr.-Ch.-Krenzer-Straße 1 c (Gewerbepark, Parkplatz Getränkehandel), OT Wüstenbrand
27.05.	16:15 – 17:00 Uhr	Neumarkt 7 (unterhalb der Kirche)
27.05.	17:30 – 18:00 Uhr	Paul-Greifzu-Straße (Parkplatz)

Entsorgungstermine

Die Entsorgungstouren für Hohenstein-Ernstthal finden weiterhin an folgenden Tagen statt:

	Restabfall	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
Hohenstein-Ernstthal alle Straßen	mittwochs, gerade KW	dienstags, gerade KW	freitags, gerade KW
OT Wüstenbrand	montags, ungerade KW	dienstags, gerade KW	mittwochs, ungerade KW

Notruf und Bereitschaftsdienste

Trinkwasser
Havarientelefon 24h: 03763 405405
Internet: www.rzv-glauchau.de

Abwasser
Havarientelefon 24h: 0172 3578636

Abfallentsorgung im Mai 2016

Nachentsorgung für Himmelfahrt und Pfingstmontag

Aufgrund der oben genannten Feiertage kommt es zur Verschiebung im Tourenplan der haushaltnah aufgestellten Abfallbehälter.

Dies gilt für alle Abfallbehälter, d. h. für die Leerung der Restabfall-, blauen, gelben und Bio-Tonnen.

So erfolgt die Entsorgung für Himmelfahrt, den 5. Mai 2016 ab Freitag, den 6. Mai 2016 und für Pfingstmontag, den 16. Mai 2016 ab Dienstag, den 17. Mai 2016.

Gegebenenfalls kann es zu Verschiebungen innerhalb der genannten Kalenderwochen kommen. Das heißt, dass sich alle anderen Leerungstermine der betroffenen Woche bis zum Samstag verschieben können.

Die Abfallbehälter sind jedoch immer am eigentlichen Leerungstag - außer am gesetzlichen Feiertag - bis 07:00 Uhr bereitzustellen.

Gewinner der



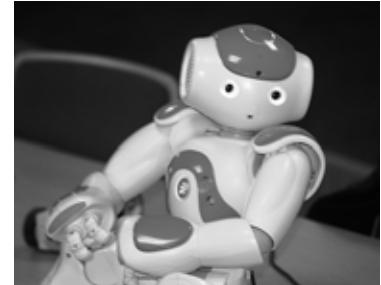
1. Preis: Steffen Littmann, Bernsdorf
2. Preis: Christina Hilbig, Hohenstein-Ernstthal
3. Preis: Birgit Langer, Oberlungwitz

Verzehrgutscheine:

Ingo Claus (Oberlungwitz); Sven Berents (HOT); Jörg Rudolph (HOT); Rigo Eisenreich (HOT); Fam. Fanghanel (HOT); Birgit Meyer (HOT); Marco Weiß (HOT)

Generationen-Uni am 14.04.2016 „Wie lernen Roboter...“

Am 14.04. fand in den Räumen des Mehrgenerationenhauses wieder die Generationen-Uni statt. Das geplante Thema „Die Wiege der Demokratie“ musste leider verschoben werden, dafür sprach Erik Berger von der Technischen Universität Freiberg über die Programmierung von Robotern. Mit im Gepäck hatte er den experimentellen Roboter Gary, der neben zuhören und beobachten auch selbst aufstehen, sich bewegen, sogar tanzen kann und ein Hinfallen mit einem „Autsch“ bemerkbar macht. Doch Gary ist kein Spielzeug. Vielmehr kann man an ihm lernen, menschliche Bewegungsmuster auf Roboter zu übertragen, was in der zukünftigen Entwicklung helfen kann, auch schwerere Arbeiten an helfenden Maschinen abzugeben. Für die Kinder war es natürlich in erster Linie ein Spaß, Gary tanzen zu sehen oder die Funktion programmierbarer Legosteine zu testen.



Michael Sonntag

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de

INFOTHEK

Begegnungsgruppe des Blauen Kreuzes
(Suchtkrankenhilfe) für Betroffene und Angehörige
Information und Kontakt: Frau Teumer, Tel.: 701230
Treffpunkt: „Bison Ranch“ Stollberger Straße in 09355 Gersdorf
Mitfahrgelegenheiten bestehen.
Nähere Informationen unter angegebener Telefonnummer.

Ein „Lichtblick“ bei Multipler Sklerose?
Information und Kontakt: Frau Peggy Mehlhorn, Tel.: 0162 7191063
Homepage: www.ms-shg-lichtblick.de

Betreuungsverein Lebenshilfe Hohenstein-Ernstthal und Umgebung e.V.
Wir bieten kostenlose Beratung und Hilfe zur Klärung von Problemen bei der Betreuungstätigkeit.
Information und Kontakt: 03723 629687

Frauen und Beruf e.V.
Ambulant betreutes Wohnen für chronisch psychisch kranke/seelisch behinderte Menschen und für geistig behinderte Menschen.

Beratungsstelle für ambulant betreutes Wohnen,
Schulstraße 17, 09337 Callenberg/OT Langenchursdorf
Sprechzeit: Dienstag 09:30 – 12:00 Uhr
Telefon: 037608 27142

Frauenzentrum
Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24
Sprechzeit: Donnerstag 15:00 – 16:00 Uhr
Telefon: 03723 769153

Beratungsstellen des „AWO Kreisverband Zwickau e.V.“
im Beratungshaus, Lungwitzer Straße 39 in Hohenstein-Ernstthal
Die einzelnen Beratungsstellen erreichen Sie telefonisch wie folgt:
Schwangerenberatung: 03723 711086
Erziehungsberatung: 03723 7696590
Schuldnerberatung: 03723 413205
schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de

Verbraucher-Insolvenzberatung:
Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache unter oben genannten Kontaktdaten.
Die Beratungsangebote der Schuldner- und Insolvenzberatung sind kostenlos und richten sich an Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Zwickau. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung. Die Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

Bürgersprechstunden im Rathaus

Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal, Vorraum Trausaal

Mobile Behindertenhilfe Stadtmission Chemnitz e.V.
Sprechzeiten: Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 14:00 - 17:00 Uhr.
Telefon: 0371 23924444, Herr Richter

Sächsische Krebsgesellschaft
Sprechzeiten: Jeden 2. Donnerstag im Monat, 13:00 - 17:00 Uhr
Telefon: 0375 281405, Frau Rummer

Integrationsfachdienst für Menschen mit Schwerbehinderung
Sprechzeiten: Jeden letzten Donnerstag im Monat, 13:00 - 15:00 Uhr
Telefon: 0375 7703330, Frau Pfalz

Beratungsstelle für Hörgeschädigte Zwickau e.V.
Sprechzeiten: Jeden letzten Donnerstag im Monat, 15:00 - 17:00 Uhr
Telefon: 0375 7703351, Frau Stein

Stadthaus Altmarkt 30, Zi. S 101

Sozialpsychiatrischer Dienst, Gesundheitsamt Zwickau
Sprechzeiten: Jeden Donnerstag im Monat, 13:00 bis 15:00 Uhr
Telefon 0375 440222525, Frau Neubert

Hohenstein-Ernstthal im Internet
www.hohenstein-ernstthal.de

Hilfe für Frauen in Not - Hilfetelefon

Das Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen berät deutschlandweit betroffene Frauen. Es informiert und vermittelt bei Bedarf an geeignete Unterstützungseinrichtungen vor Ort. Die Gespräche sind vertraulich, anonym, mehrsprachig und barrierefrei. Die Hotline ist kostenlos und rund um die Uhr zu erreichen. Gewaltbetroffene Frauen, aber auch unterstützende Freundinnen sowie Angehörige können sich an das Hilfetelefon wenden.

Die Telefonnummer lautet: 0800 0116016 oder www.hilfetelefon.de.

Sucht- und Drogenberatungsstelle des Diakoniewerk Westsachsen gGmbH
Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 03723 412115

Termine für die Selbsthilfegruppen der Betroffenen

Gruppe I: 11. und 25.05.2016, 19:00 Uhr
Gruppe II: 04., 18.05. und 01.06.2016, 19:00 Uhr
Gruppe III: 12. und 26.05.2016, 18:00 Uhr

Angehörigengesprächskreis: 23.05.2016, 18:00 Uhr

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Stadtmission Chemnitz
Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86

Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und Krankheiten sowie deren Angehörigen:

Telefonisch erreichbar immer montags von 09:00 – 16:00 Uhr und donnerstags von 13:00 – 19:00 Uhr unter der Rufnummer 03723 627568.
Info unter www.stadtmission-chemnitz.de.

GFA – Gesellschaft zur Förderung gemeinnütziger Hilfen für Arbeitslose mbH, Informationen und Kontakt: Tel.: 03723 665895

Möbel- und Sozialbörse, Breite Straße 1, Tel.: 03723 711599

Öffnungszeiten: Mo./Mi./Do. 08:00 – 16:00 Uhr, Di. 08:00 – 18:00 Uhr, Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

Löffelstube, Mo.-Fr. 08:30 – 15:00 Uhr, Sa./So./Feiertag 09:30 – 13:00 Uhr (ab 13:00 Uhr Küchenschluss)

Hohenstein-Er. Tafel, Neumarkt 9, jeden Donnerstag 15:30 – 17:00 Uhr.
In Notsituationen können täglich Notpakete bereitgestellt werden

Gemeinwohlzentrum und Haarwerkstatt auf Anfrage unter oben genannter Telefonnummer

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die kostenlose Aufnahme von Rentenanträgen aller Rentenarten (Witwer- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See und allen anderen Rentenkassen findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung im Seniorencentrum Südstraße 13 in Hohenstein-Ernstthal statt.

Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia unter der Telefonnummer 03723 626915. Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.



kleine galerie
hohenstein-ernstthal

Die Kleine Galerie hat zu Pfingsten im Rahmen von „Kunst: offen in Sachsen“ am Sonntag, 15.05.2016 und Montag, 16.05.2016 in der Zeit von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Aktuelle Ausstellung: Siegfried Otto Hüttengrund, Hohenstein-Ernstthal
Memento des SEINS - Malerei/Grafik/Skulpturen

Verkauf von Grafiken, Bildern, Fotografien und Büchern von Künstlern aus Hohenstein-Ernstthal und der Region.



**SAXONIADE e.V. organisierte
10. Roland-Zimmer-Jugendwettbewerb für
Soloinstrumente Gitarre, Mandoline und Zither
vom 31.03. – 02.04.2016**



Drei Tage präsentierte sich in Hohenstein-Ernstthal der deutsche Zupfmusiker-Nachwuchs einer fachkundigen Jury - beim 10. Roland-Zimmer-Jugendwettbewerb für Soloinstrumente Gitarre, Mandoline und Zither. Initiator des alle zwei Jahre stattfindenden Wettbewerbs ist der SAXONIADE e.V. Die Idee stammt von dem damaligen Präsidenten des SAXONIADE e.V., Gerhard Puhlfürst. Bei der 1. Auflage 1998 wurde der Wettbewerb nur für die Soloinstrumente Gitarre und Mandoline durchgeführt.

Bei der 2. Auflage kam die Zither dazu. Dieses Instrument zu spielen, lernen nicht allzu viele Nachwuchsmusiker, dabei kann man mit der Zither mehr als nur volkstümliche Musik machen, wie sich bei den Wettbewerben herausstellte.

Bei dem Preisträgerkonzert erklang nicht nur Musik, es wurden ebenso Auszeichnungen vorgenommen.

Hierzu begrüßten die ehrenamtliche Stellvertreterin des Oberbürgermeisters Frau Dr. Petra Hiersemann sowie der Vorsitzende des SAXONIADE e.V. Rudi Stöbel die besten des deutschen Zupfmusiker-Nachwuchses und überreichten Medaillen sowie die Preisgelder.

Fünf Altersgruppen waren bei dem Wettbewerb am Start. Die meisten Teilnehmer, knapp 40, spielten Gitarre. An der Zither waren 17 Teilnehmer zu hören. Die Mandoline erklang bei dem Wettbewerb 16 Mal. Zum Klingen brachte die Mandoline auch Hannah Käppler aus Hohndorf, die sich die höchste Punktzahl erspielte.

Viel Beifall gab es an dem Abend für die Gewinner des 10. Roland-Zimmer-Jugendwettbewerbs, welche in dem 2-stündigen Preisträgerkonzert nochmals ihr Können unter Beweis stellten.

Ein besonderer Dank gilt dem Kulturraum Vogtland-Zwickau, der Stadt Hohenstein-Ernstthal, dem Landkreis Zwickau, dem Bund Deutscher Zupfmusiker dem Deutschen Zithermusik-Bund e.V. und Elli Spirelli für die finanzielle Unterstützung, ohne die der Wettbewerb nicht durchzuführen gewesen wäre.

**Vertragsübergabe für erfolgreiche
Nachwuchsarbeit**



Einige Nachwuchsspieler des SV Sachsenring hatten vor kurzem einen angenehmen Termin im Rathaus der Karl-May-Stadt. Reginald Fuchs von der enviaM Mitteldeutsche Energie AG hatte Nachwuchsleiter Christian Hornbogen sowie einige Jugendliche aus der Abteilung Tischtennis ins Büro des Oberbürgermeisters Lars Kluge eingeladen.

Die Tatsache, dass Hohenstein-Ernstthal nun schon sieben Jahre in Folge sächsischer Tischtennis-Talentstützpunkt ist und immer wieder neue Sportler für den Spitzensport hervorbringt, beeindruckt Reginald Fuchs, Kommunalbetreuer der enviaM.: „Beim SV Sachsenring finden wir das, was vorbildliche Nachwuchsarbeit auszeichnet. Ganz viel ehrenamtliches Engagement der Beteiligten sowie Förderung regionaler und sächsischer Top-Talente mit viel Nachhaltigkeit und pädagogischem Feingefühl.“

Dieses außergewöhnliche regionale Engagement deckt sich mit den Förderzielen der enviaM. Und tatsächlich: In Hohenstein-Ernstthal trainiert und spielt nicht nur die sächsische Nachwuchselite, die in Kooperation mit der Sportschule in Dresden, unter Regie des Landestrainers Jürgen Strauch, ausgebildet wird, sondern auch viele Kinder und Jugendliche aus der Karl-May-Stadt haben hier ein sportliches Zuhause. „Der Verein hat eine gesunde Synthese zwischen Breiten- und Leistungssport gefunden und Fairness, Ortsverbundenheit und Weltoffenheit sind Leitbilder des Trainingsgedanken“ unterstrich Reginald Fuchs auch die Wichtigkeit der Identifikation mit dem Verein.

Dass man es auch ohne den Besuch einer Sportschule recht weit schaffen kann, beweisen Sachsenring-Eigengewächse wie Thomas Hornbogen oder die Zwillinge Erik und Ben Seifert. Letzterer wurde mit seiner Mannschaft – der zweiten Herren vom Sachsenring – vor wenigen Tagen Sachsenmeister. Auch für das Deutschlandpokalturnier war der Schüler aus dem Lessing-Gymnasium gemeinsam mit seinem Vereinskamerad Johann Koschmieder für das Sächsische Jugendteam im April wieder am Start.

Am Talentstützpunkt Hohenstein-Ernstthal trainieren derzeit wöchentlich zwischen 60 und 70 Kinder im Alter von 5 bis 18 Jahren. Eine enorme organisatorische Herausforderung, die TSP-Leiter Christian Hornbogen und seine Co-Trainer wöchentlich zu meistern haben. „Man kann nicht aus jedem Spieler einen Sachsenmeister machen, für viele wird es Hobbysport bleiben. Aber das ist auch in Ordnung so.“

Aufgabe sei es, so Hornbogen, beste Rahmenbedingungen für beide Leistungskategorien zu schaffen. Hierzu trägt die Unterstützung von Partnern wie der enviaM maßgeblich bei. Die „Finanzspritz“ die Reginald Fuchs symbolisch in Form eines Vertrags ins Rathaus mitgebracht hatte, soll für die Neuanschaffung von Spielmaterial eingesetzt werden. Damit verbessern sich die ohnehin schon sehr guten Trainingsbedingungen in der Pfaffenbergtturnhalle weiter und tragen somit zur weiteren Förderung unserer ambitionierten Nachwuchssportler bei.

Axel Franke

3-Raum Wohnung

ca. 70 m², Erdgeschoss, mit Balkon

NEU MODERNISIERT
Küche und Bad mit Fenster

Telefon: 0160 90 50 16 12

in Hohenstein-Ernstthal, Gartenstraße
ab sofort günstig zu vermieten



Kurzbericht

über die 16. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates am 21. März 2016

Zur Sitzung waren 8 Ortschaftsräte anwesend. Herr Röder leitete die Sitzung.

Beschluss über die Anschaffung eines Spielgerätes

Herr Röder bedankt sich nochmals bei der Freiwilligen Feuerwehr Wüstenbrand und der DRK Ortsgruppe Wüstenbrand für die Spende in Höhe von 1520,15 Euro zur Anschaffung eines neuen Spielgerätes. Er schlägt in Abstimmung mit Herrn Kemter vom Sachgebiet Grünflächen/Liegenschaften vor, eine zweisitzige Schaukel anzuschaffen.

Herr Küttner fragt an, ob die Möglichkeit besteht, eine Bank in der Nähe des neuen Spielgerätes aufzustellen? Die Idee wird durch den Ortschaftsrat begrüßt, Herr Röder prüft die Möglichkeit der Umsetzung.

Der Ortschaftsrat Wüstenbrand beschließt die Anschaffung eines neuen Spielgerätes für den Ortsteil Wüstenbrand.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Beschluss über den Standort des neuen Spielgerätes

Aufgrund der vollständigen Auslastung des bisherigen Spielplatzes am Lindenholweg, wird als Standort für das neue Spielgerät ein Platz am Volkshausteich vorgeschlagen.

Der Standort am Volkshausteich wurde ausgewählt, weil sich Familien mit Kindern derzeit schon am Teich aufzuhalten, um zum Beispiel Fische und Enten zu füttern, und es am Volkshausteich eine geeignete Fläche zur Aufstellung von Spielgeräten gibt. Es besteht auf der Fläche links neben dem Zulauf zum Teich auch in kommenden Jahren noch die Möglichkeit, weitere Spielgeräte aufzustellen.

Die Vorarbeiten zur Aufstellung der Schaukel auf der Fläche werden durch den Bauhof der Stadt Hohenstein-Ernstthal übernommen. Die Kosten hierfür trägt die Stadt Hohenstein-Ernstthal.

Herr Lötzsch fragt nach, ob es vorgesehen ist, ein Geländer am Einlauf vom Erlengrundbach in den Volkshausteich anzubringen?

Im Ortschaftsrat wird derzeit keine Notwendigkeit gesehen, ein Geländer anzubringen.

Der Ortschaftsrat Wüstenbrand beschließt für das neue Spielgerät den Standort am Volkshausteich.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Beschluss über den Ausbau der Oberlungwitzer Straße

Der Ausbau der Oberlungwitzer Straße soll in die Prioritätenliste der Stadt aufgenommen werden.

Herr Röder informiert darüber, dass die Oberlungwitzer Straße in die Verwaltung der Stadt übergegangen ist (Gemeindestraße).

Aufgrund des schlechten Zustandes der Fahrbahn wird die Aufnahme in die Prioritätenliste der Stadt notwendig. Des Weiteren besteht durch den vermehrten LKW-Verkehr eine immer größer werdende Gefahr für Fußgänger, da kein Fußweg vorhanden ist. Nach der Aufnahme in die Prioritätenliste muss geprüft werden, ob ein grundhafter Ausbau oder ein Teilausbau notwendig ist. Derzeit werden durch den Freistaat Sachsen Fördermittel zur Verfügung gestellt. Herr Kluge bekräftigt nochmals, dass es sich nicht um einen Beschluss zum Ausbau, sondern nur zur Aufnahme in die Prioritätenliste handelt. Sollte ein passendes Förderprogramm aufgelegt werden, wird die Aufnahme der Oberlungwitzer Straße geprüft.

Der Ortschaftsrat Wüstenbrand beschließt, dass der Ausbau der Oberlungwitzer Straße in die Prioritätenliste aufgenommen wird. Es sollte eine Prüfung erfolgen,

ob ein grundhafter Ausbau oder ein Teilausbau notwendig ist.
Abstimmung: einstimmig beschlossen

Durch einen anwesenden Bürger wird die Frage gestellt, ob die Möglichkeit einer Tonnagebegrenzung auf der Oberlungwitzer Straße besteht? Dies würde weitere Schäden an der Fahrbahn verringern, die Fußgänger schützen und die Anwohner entlasten. Die Frage wird durch die Ortschaftsverwaltung an das Straßenverkehrsamt der Stadtverwaltung weitergeleitet.

Informationen des Oberbürgermeisters und des Ortsvorstehers

Der Oberbürgermeister dankt der Freiwilligen Feuerwehr und dem DRK Wüstenbrand für die Spende aus dem Winterfeuer. Er hofft auf eine Fortsetzung des Winterfeuers.

Herr Röder informiert über zwei Bauanträge.

Der Abwasserkanalbau am Wind beginnt. Der 1. Bauabschnitt umfasst die Waldenburger Straße, Erlengrund und Wind. Es ist ein Bauzeitraum zwischen dem 29.03. und 30.11.2016 geplant. Die Gespräche mit den Anwohnern sind erfolgt. Der 2. Bauabschnitt soll voraussichtlich 2017 beginnen.

Der Baubeginn am Landgraben soll laut WAD eventuell Ende 2016 erfolgen. Der Städtewegweiser von Herrn Meier kann nicht im Vorraum des Rathauses aufgestellt werden, da er zu groß ist. Es wird nach einem geeigneten Platz zum Aufstellen gesucht.

Anfragen der Ortschaftsräte und der Bürger

Frau Kuhn: Der Parkplatztausch an der Grundschule wird von den Eltern gut angenommen und bietet den Kindern mehr Sicherheit.

Herr Lötzsch: Besteht die Möglichkeit, die Ampelschaltung der Kreuzung Straße der Einheit/Limbacher Straße und Brückenstraße in Wüstenbrand anzupassen oder ein zusätzliches Warnsignal anzubringen? Es ist an dieser Kreuzung zu einem schweren Unfall gekommen, weil Autofahrer die von der Brückenstraße kommen und Fußgänger welche die Straße der Einheit aus Richtung Brückenstraße in Richtung Bürgerhof queren wollen, zeitgleich Grün haben. Das Problem besteht darin, dass die Autofahrer auf der Brückenstraße aufgrund eines Hauses die Kreuzung in diese Richtung nicht einsehen können und bei zeitgleicher Grünschaltung die Fußgänger nicht rechtzeitig sehen können.

Die Anfrage wird an das Straßenverkehrsamt des Landkreises Zwickau übergeben.

Herr Lötzsch fragt an, ob die Halloweenparty auch 2016 stattfinden kann? Die Durchführung wird vom Ortschaftsrat begrüßt. Der Termin wird für den Veranstaltungskalender der Stadt Hohenstein-Ernstthal für das 2. Halbjahr 2016 gemeldet.

Frau Kuhn: Der Weg am Anton-Günther-Weg und Wind sollte nachgebessert werden, da dieser bei Regen schlammig wird und dieser Schlamm in die Anwohnergrundstücke läuft. Der Sachverhalt wird weitergeleitet.

Der Auftrag für den Fußweg am Bürgerhof ist an den Bauhof der Stadt Hohenstein-Ernstthal erteilt.

Ein Bürger dankt für die schnelle Errichtung einer weiteren Straßenbeleuchtung an der Oberlungwitzer Straße.

Ein Bürger fragt nach dem Baubeginn am Gutsweg. Nach Freigabe der Gelder ist der Baubeginn geplant. Dies ist ca. April/Mai vorgesehen.

Röder
Ortsvorsteher

Kirchliche Nachrichten der evangelischen Gemeinde Wüstenbrand

Monatsspruch: Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr von Gott habt? Ihr gehört nicht euch selbst.

1. Korinther 6, 19

Gottesdienste

05.05. Christi Himmelfahrt

10:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in St. Trinitatis

08.05. 09:00 Uhr Predigt-Gottesdienst und Kindergottesdienst

15.05. Pfingstsonntag

10:30 Uhr Sakramentsgottesdienst, Kindergottesdienst u. Minitreff

16.05. Pfingstmontag

10:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst auf dem Pfaffenberg und Kindergottesdienst

22.05. 10:30 Uhr Jubelkonfirmation

29.05. 09:00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst

04.06. 17:30 Uhr Abendgottesdienst in St. Trinitatis – anschließend Imbiss und Kirchenkino

Gemeindeveranstaltungen

Kurrente

Vorschule und 1. Klasse

donnerstags 17:00 Uhr

ab 2. Klasse

donnerstags 17:30 Uhr

Christenlehre

mittwochs in der Grundschule 15:45 Uhr

Bibelentdeckerkreis

28. Mai im Pfarrhaus 09:00 Uhr

Konfirmandenstunde

mittwochs 16:30 Uhr

Frauentreff

9. Mai 19:30 Uhr

Seniorennachmittag

26. Mai 14:30 Uhr

Andacht Seniorenheim, Jahnweg

11. + 25. Mai 15:00 Uhr

Andacht Wohngruppe, Bahnhofstr. 4. Mai

15:00 Uhr

Mitti-Frühstück:

mittwochs 09:00 Uhr

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

sollten Sie zwei Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Wochenendspiegel unter der Telefonnummer: 0371 33 200 151.

Da es bei der Verteilung der Amtsblätter in letzter Zeit leider größere Schwierigkeiten gegeben hat, besonders im Ortsteil Wüstenbrand, liegen die Amtsblätter zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung
- Bäckerei Leonhardt
- Getränkehandel (neben Norma), Dr.-Charlotte-Krenzer-Str. 1 c

Weitere Auslagenstellen sind auch die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de/buerger/amtssblatt abrufbar ist.

Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

03.05.	Frau Hannelore Heidrich	70
09.05.	Frau Margarete Crema	75
14.05.	Herr Lothar Fiebig	75
21.05.	Frau Werra Doberstein	85
24.05.	Frau Irmgard Lippmann	90
26.05.	Frau Irma Geißler	95
26.05.	Herr Klaus Schade	75
30.05.	Frau Monika Keller	75

Die Geburtstagsfeier für die geladenen Jubilare findet am 20.07.2016, 14:30 Uhr im „Schützenhaus“ (MehrGenerationenHaus), Logenstraße 2, statt.

Aufgrund des am 01.11.2015 in Kraft getretenen Bundesmeldegesetzes (BMG) dürfen nur noch Altersjubilare ab dem 70. Lebensjahr, jedem 5. weiteren Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende, veröffentlicht werden. Wir bitten um Verständnis!

Sitzungstermin Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am Montag, den 23.05.2016, 19:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand statt.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

23. Radlersonntag in Mülsen am 8. Mai 2016

Auch in diesem Jahr findet traditionsgemäß am zweiten Sonntag im Mai der Radlersonntag statt.

Der Startpunkt ist in diesem Jahr im Mülsener Ortsteil Neuschönburg. Bürgermeister Hendric Freund wird gemeinsam mit dem Schirmherr, Landrat Dr. Christoph Scheurer, um 10:00 Uhr die Strecke freigeben. Bereits ab 09:00 Uhr können die Radler im Festzelt am Start den Radlergottesdienst besuchen. Die etwa 20 km lange Strecke führt von Ortmannsdorf über Mülsen St. Niclas, Mülsen St. Jacob, Mülsen St. Micheln, Stangendorf, Thurm, Niedermülsen, Abzweig Wulm, den Zwickauer Stadtteil Schlunzig bis zum Ziel nach Dennheritz OT Niederschindmaas.

Auch in diesem Jahr sorgen wieder zahlreiche Attraktionen und Sehenswürdigkeiten für das besondere Flair entlang der Strecke und auch für unsere kleinen Radler ist allerhand geplant.

Verschiedene Rastmöglichkeiten mit einem reichhaltigen Angebot an Speisen und Getränken laden wie immer zu einer Pause ein.

Schnelle Hilfe bei kleinen Pannen bieten die Fahrradreparaturstützpunkte entlang der Strecke.

Wer einen Moment der Ruhe sucht, ist in den Kirchen zwischen Ortmannsdorf und Schlunzig genau richtig. Hier organisiert die Sächsische Orgelakademie in gewohnter Weise die Orgelkonzerte.

Verlosung:

Für die Radler wird wieder eine Tombola mit attraktiven Preisen vorbereitet. Wer an der Verlosung teilnehmen möchte, muss sich an allen zehn Stempelstellen die Teilnahme auf der im Flyer vorgesehenen Stempelkarte bestätigen lassen. Die ausgefüllten Stempelkarten können am Start und Ziel sowie am Stand der Gemeinde Mülsen am Verwaltungszentrum abgegeben werden.



Bestattungshaus Schüppel

Inh. Enrico Schüppel

Friedrich-Engels-Straße 3
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“



Internationaler Museumstag
Sonntag, 22. Mai 2016

“Drei Künstlerfreundschaften
Karl Mays:
Selmar Werner - Sascha Schneider -
Wilhelm Kreis”



Für die Besucher des Batzendorfer Gartenfestes bereits am Samstag ab 14.00 Uhr geöffnet.

KARL MAY HAUS **HOHENSTEIN-ERNSTHAL** **KARL-MAY-GRUNDSCHEULE** **KARL-MAY-HERITAGE-CENTER**

Vortragsreihe
"Karl May in Wort und Bild"

Die Geistesbrüder -
Karl May und Sascha Schneider im Dialog

Buchlesung: Klaus Funke(Dresden)

Gemeinschaftsveranstaltung mit der "Hans Zesewitz Bibliothek" zum Welttag des Buches



Montag, 14. April 2014
18. 00 Uhr



Nächste Veranstaltung: 37. Internationaler Museumstag
Sonderausstellung: "Winnetou reitet zum Dom. Karl May gezeichnet und gemalt von Bamberger Schülern" Sonntag 18. Mai 2014 10.00 - 17.00 Uhr

KARL MAY Begegnungsstätte

Silberbüchse Förderverein
Karl-May-Haus e.V. lädt ein zum

6. Batzendorfer Gartenfest

am 21.05.2016
Beginn 14:00 Uhr

ab 17:00 Uhr **Livemusik**

Im Garten der **Karl-May-Begegnungsstätte**
Karl-May-Straße 51, 09337 Hohenstein-Ernstthal

EINTRITT FREI   

Veranstalter:
SILBERBÜCHSE - FÖRDERVEREIN KARL-MAY-HAUS e.V.
Karl-May-Straße 54, 09337 Hohenstein-Ernstthal
www.silberbuechse.de

PROGRAMM

14:00 Uhr Regionales:
Schulchor der Karl-May-Grundschule

14:30 Uhr Musikalisches:
Cosnapel Harmonists aus Kuhschnappel

16:00 Uhr Überraschungsgast:
Der Philosoph von Batzendorf erklärt die Welt

ab 17:00 Uhr **Livemusik:**
Country und Folk mit Folkman & Son

Besichtigung der Sonderausstellung „Drei Künstlerfreundschaften Karl Mays: Selmar Werner – Sascha Schneider – Wilhelm Kreis“ in der Begegnungsstätte

Kulinarisches „wie bei Karl dorheeme“
Kinderprogramm für kleine Batzendorfer

Im Museum aufgespürt (2)

Todes-Anzeige.

Heute Mittwoch Nachmittags halb 2 Uhr verließ unsere unvergleichliche Frau, Mutter und Schwiegermutter, Gebamme

Christiane Wilhelmine May

in ihrem 68. Lebenjahr.
Die Beerdigung findet unter freiwilliger Beleitung Sonnabend Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhaus aus statt.

Gernthal, den 15. April 1885.

Die trauernden hinterlassen.



KARL
MAY
HAUS

Im Presse- und Zeitungsarchiv des Karl-May-Hauses befindet sich auch die Todesanzeige für Mays Mutter Christiane Wilhelmine. Sie erschien am Donnerstag, den 16. April 1885 im „Anzeiger für Ernstthal, Hohenstein, Oberlungwitz, Gerstdorf und Umgegend.“ Der Anzeiger erschien damals 3 mal wöchentlich zum Preis für vierteljährlich 1 Mark.

An dieser Stelle bringt das Karl-May-Haus regelmäßig ein Zeitdokument oder Exponat zu Leben, Werk und Wirken des Hohenstein-Ernstthaler Fabulierers Karl May.

Die Wasserwacht zieht Bilanz

Einmal im Jahr wird Bilanz gezogen

Am 18.03.2016 war es wieder soweit. Einmal jährlich, jeweils im März, treffen sich die Kameradinnen und Kameraden der Wasserwacht des DRK-Kreisverbandes Hohenstein-Ernstthal zu ihrer Mitgliederversammlung, um Bilanz über das vergangene Jahr zu ziehen und die ersten Einsätze für das neue Jahr zu planen. Unser Ortsgruppenleiter Heinz Dix zeigte mit seinem Rechenschaftsbericht, wie umfangreich und vielfältig die Einsätze und Veranstaltungen im Jahr 2015 waren. So leisteten unsere Mitglieder u. a. am Stausee Oberwald, im HOT Badeland, auf dem Sachsenring und bei anderen Aktivitäten ehrenamtliche Dienste und brachten es am Jahresende auf stolze 1.481 Einsatzstunden. Hier ein großer Dank an alle Beteiligten und deren Familien, denn diese müssen oftmals hinter den Einsätzen zurückstecken.

Ein großes Lob ging außerdem an die Ausbilder und Betreuer unserer Kinder- und Jugendgruppen. Durch diese werden z. B. mittwochs knapp 30 Kinder trainiert. Die zu den 21. Jugendmeisterschaften im Rettungsschwimmen im Juni 2015 belegten guten Plätze zeigen den Erfolg dieser Arbeit, welche mit viel Fleiß und Engagement durchgeführt wird. An dieser Stelle möchten wir uns aber auch noch einmal bei der Stadt Hohenstein-Ernstthal für die jahrelange finanzielle Unterstützung bedanken. Durch die bereitgestellten Gelder konnten wir in 2015 neue Rettungsmittel anschaffen, die intensiv in der Ausbildung eingesetzt werden und darüber hinaus das Training noch interessanter und abwechslungsreicher gestalten.

Unsere Arbeit als Wasserwacht kann aber oftmals nur gelingen, weil wir zuverlässige Partner an unserer Seite haben. Besonderer Dank geht an das HOT Badeland und an den Stausee Oberwald für die jahrelange gute Zusammenarbeit sowie an das Autohaus Lohs Limbach-Oberfrohna und die Firmen Bergmann Elektrotechnik Bernsdorf und W. Müller Bedachungen Oberlungwitz, welche uns zweimal jährlich zur Kleidersammlung kostenlos mit Fahrzeugen unterstützen. Weiterhin sei die FFW Hohenstein-Ernstthal erwähnt, die uns ebenfalls seit vielen Jahren für unsere Mitgliederversammlung ihre Räumlichkeiten zur Verfügung stellt.

Neben all den Einsätzen und Veranstaltungen, die hier nicht alle erwähnt werden können, möchten wir aber den Punkt „Ausbildung“ nicht vergessen. So treffen sich unsere Mitglieder in der Wintersaison im HOT Badeland und in den Sommermonaten am Stausee Oberwald zum wöchentlichen Schwimmtraining sowie einmal im Monat zur Auffrischung der theoretischen Kenntnisse. Neben unserer eigenen Weiterbildung führen unsere dafür ausgebildeten Lehrkräfte Rettungsschwimmerlehrgänge für die Bevölkerung durch oder unterstützen den DRK-Kreisverband bei der Durchführung von Erste Hilfe Lehrgängen.

Aber das vergangene Jahr hatte nicht nur gute Seiten. Die DLRG (Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft) zieht für 2015 eine negative Jahresbilanz. Die Zahl der Badetoten ist laut DLRG in 2015 bundesweit auf 488 gestiegen, das sind 25% mehr als im Jahr 2014 und der höchste Stand seit neun Jahren. An diesen Zahlen kann man erkennen, wie wichtig die Arbeit der Schwimmmeister und Rettungsschwimmer ist und zeigt aber auch gleichzeitig, wie notwendig es ist, frühzeitig das Schwimmen zu erlernen. Besondere Vorsicht ist vor allem an unbekannten Gewässern und an Flüssen, Seen und Teichen geboten, da es dort 80% der Badeunfälle gab.

Auch in 2016 gibt es für uns wieder alle Hände voll zu tun, wofür wir die Unterstützung aller unserer Mitglieder brauchen. Die vor uns liegenden Aufgaben benötigen wieder sehr viel Einsatzbereitschaft und Kraft. Dafür wünschen wir allen Kameradinnen und Kameraden der Wasserwacht Hohenstein-Ernstthal alles Gute, Gesundheit, Erfolg und natürlich auch Spaß.

Anett Nötzold

Stellv. Ortsgruppenleiter der Wasserwacht Hohenstein-Ernstthal

Volksolidarität Glauchau/Hohenstein-Ernstthal e.V. wählt neuen Vorstand

Am 26.02.2016 fand die 12. ordentliche Kreisdelegiertenversammlung des Volksolidarität Kreisverbandes Glauchau/Hohenstein-Ernstthal e.V. statt. Höhepunkt der Veranstaltung war die Wahl folgender Gremien: Kreisvorstand, Vorstandsvorsitzenden, Beirat, Revision und Landesdelegierte. Drei Mitglieder aus dem bisherigen Kreisvorstand, Thea Schneider, Ingrid Bock und Thomas Kube, wurden wieder in den neuen Vorstand gewählt. Zusätzlich schaffte Michael Sander, ein jüngerer Kandidat aus der Wirtschaft, ebenfalls den Sprung in den Vorstand. Der 38-jährige Michael Sander wurde außerdem zum neuen Vorstandsvorsitzenden gewählt. Die bisherige Vorsitzende Thea Schneider stellte sich aus Altersgründen für das Amt nicht noch einmal zur Verfügung. Damit konnte ein Verjüngungsprozess eingeleitet werden. Thomas Kühn arbeitet weiterhin als Geschäftsführendes Vorstandsmitglied. Auch im Beirat fand eine Durchmischung von ehemaligen Mitgliedern und jüngeren Kandidaten statt. Die Revisionskommission wurde ebenfalls neu besetzt.

Stadtbibliothek „Hans Zesewitz“

Neue Medienankäufe

Aus Platzgründen hier nur eine kleine Auswahl aller Zukäufe. Bitte vorbeikommen und selbst stöbern!

SACHLITERATUR

Bereich Psychologie

Müller, Titus: Vom Glück zu leben (positive Lebenseinstellung)
Horn, Ute: Leise wie ein Schmetterling
(Trauerarbeit bei fehlgeb. Kindern/Selbsthilfegruppe)

Bereich Medizin

Wiesnauer, Markus: Das große Homöopathie-Handbuch
Kainer, Franz: Das große Buch zur Schwangerschaft
Summ, Ursula: Der Trennkost Doktor

Bereich Basteln, Freizeitgestaltung

Schettler, Frank: Das große Skatvergnügen
Pieper, Anne: Marmorieren, schnell und einfach
Berger, Marion: Willkommen im Mini-Land (Figuren aus kleinen Tontöpfen)
Wilkening, Antje: Bezaubernde Klangspiele
Walz, Inge: Klangspiele aus Tontöpfen

Bereich Geografie/Völkerkunde

Reiseführer • Schümann, Beate: Kuba
• Homann, Klaudia: Singapur
• Bergmann, Jürgen: Vietnam
Mosch, Martin: Brandenburg landeinwärts (Wanderungen)
Arnim, Annabel von: Geliebte Niederrheinlande
(Streifzug durch eine alte Kulturlandschaft)
Gambaro, Christina: Schottland – Burgen und Schlösser

Bereich Ernährung

Süßes als Hauptspeise
Aus Omas Backstube
Backen – Die neue große Schule
Lieblingsrezepte der Landfrauen – Von Suppe bis Dessert
100 Rezepte aus der Landfrauen-Backstube
Tietz, Oda: Keine Angst vor Hefeteig
Iden, Karin: Sushi
Rias-Bucher, Barbara: Kochen mit Biss
Das große Getränkebuch – Mixen von A-Z
Heizmann, Patric: Ich bin dann mal schlank
Nudelglück – Nudelvielfalt aus aller Welt
Poggeneppohl, Gerd: Soßen gut, alles gut
Prion, Nicolas: Die besten Tipps und Tricks aus Großmutter's Zeit
Proebst, Margit: Schnitzel – pur, gerollt, paniert

Bereich Handarbeiten / Persönliches Outfit

Weinhold, Helene: Schicke Socken selber stricken
Hammond, Ute: Das Strickbuch für Einsteiger
Grundlagen Stricken
Nähen – Material, Techniken, Tipps und Tricks

HÖRBÜCHER (eine kleine Auswahl)

Edgar Wallace-Box (5 bekannte Krimis)
Noack, Barbara: Jennys Geschichte (Berlin in den 20er Jahren)
Pradelski, Minka: Und da kam Frau Kugelmann (Generationsprobl./Vergangenheitsbewältigung.)
Shaw, Patricia: Weites, wildes Land (Besiedlg. Australiens im 19. Jh.)
Bombeck, Erma: Nur der Pudding hört mein Seufzen (unterhalts. „Hausfrauenkatastrophen“)
Hohlbein, Wolfgang: Dunkel (geheimnisvolle Morde)
Heitz, Markus: Totenblick (Fantasy, Serienmorde)
Meyer, Stephenie: Twilight – Bis(s) zum Morgengrauen (Vampirroman)
Roberts, Nora: Ein Meer von Leidenschaft (Liebesroman)

DVD (eine kleine Auswahl)

Attenborough, David: Die Wunderwelt der Natur (Kurzfilme aus der Tierwelt)
Im Königreich der Raubkatzen (Tiere in der Serengeti)
Zorn der Titanen (griechische Mythologie)
Das Parfüm (Geschichte eines Mörders)
Gravity (Weltraumkatastrophe)

Informations-, Beratungs-, Freizeit- und Serviceangebote der Vereine

HALT e.V. – Beratungszentrum für Soziales, Oststraße 23 a
Telefon: 03723 47518 Fax: 03723 414307

Allgemeine Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch 07:00 – 15:00 Uhr

Öffnungszeiten der Nähstube:

Montag bis Mittwoch 07:00 – 15:00 Uhr

Öffnungszeiten Bücherei/Lesestube:

Montag bis Mittwoch 09:00 – 14:00 Uhr

• Mit Voranmeldung:

Montags und mittwochs professionelle Beratung u. a. zu Hartz IV und Arbeitslosigkeit, jeden 4. Mittwoch im Monat Beratung des Mieterbundes.

• Auf Anfrage: Rentenberatung und Computerkurse

• Veranstaltungen

ab 03.05. Fotoausstellung des Fotoclubs „Objektiv“ des Halt e.V.
„Der Urlaub steht vor der Tür“, Hans-Zesewitz-Bibliothek
24.05., 13:30 Uhr „Wohlfühlnachmittag“ – Inspiration für Leib und Seele
(mit Voranmeldung!)

Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24
dfb Westsachsen e.V., Frauen und Beruf e.V., Tel. 03723 769153 oder
796736 frauenzentrum_hohenstein@web.de, frauendberuf@web.de

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 09:00 Uhr – 16:30 Uhr

- Jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat Beratung des Mieterbundes. Voranmeldung erforderlich!
- Beratungen in sozialen Angelegenheiten mit Anmeldung unter 03721 273919
- Informationen zum Alltagsbegleiter können jederzeit im Frauenzentrum eingeholt werden.

MehrGenerationenHaus

„Schützenhaus“, Logenstraße 2
Unser Haus ist Euer Haus, offen für alle Generationen. In diesem Sinne versuchen wir, für alle Altersgruppen interessante und informative Begegnungen in unserem Haus zu gestalten. Tel. 03723 678053 Fax 678051
mgh@iws-westsachsen.de



**Mehr
Generationen
Haus**

Suchen Sie Rat oder Hilfe, so kommen Sie bei uns vorbei – Sicher können wir helfen.

„Offener Treff“

Montag bis Freitag 08:30 – 15:30 Uhr mit Lesestube und einem kleinen Angebot an Speisen und Getränken.

Von Montag bis Freitag bieten wir preiswertes Mittagessen an. Gegessen werden kann im oder außer Haus – Lieferung ist möglich. Voranmeldung erforderlich. Wir faxen Ihnen gern unseren Speiseplan zu. Nach Absprache richten wir Kindergeburtstags- und Familienfeiern aus und unterstützen Veranstaltungen für Schulklassen, Hortgruppen und Kindertagengruppen.

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat lädt das MGH zum gemütlichen Plausch bei Kaffee und Gebäck. Melden Sie sich doch einfach unter o.g. Telefonnummer an.

Generationen-Universale

12.05.2016, 16:00 Uhr – Thema: „Können Vampire Bluthochdruck bekommen?“, Dozent: Dr. med. D. Trenkhoff („Helios“ Klinikum Aue)

Jeder Wissenshungrige von 7 – 99 Jahren ist recht herzlich eingeladen und erhält einen speziellen Sammelbutton (Eintritt Kinderstudenten 1,00 Euro, Erwachsene 3,00 Euro)

Tanztee im MGH – Alle Junggebliebenen können im Schützenhaus das Tanzbein schwingen!

Die Veranstaltung findet jeden 2. Dienstag im Monat statt, das nächste Treffen ist am 10.05.2016, 14:30 bis ca. 20:00 Uhr.

Keramikzirkel

Ob Anfänger oder Profi, jeder ist herzlich eingeladen mit uns zu töpfern! Termin im Mai: 09.05. und 23.05.2016, 16:00 Uhr

Termine zu Beratungen durch den Sozialverband des VdK Sachsen erhalten Sie bei Fragen oder Problemen in allen sozialen Bereichen (Rente, Pflege, Probleme mit der Krankenkasse), Terminvereinbarungen unter Tel. 0375 452695.

Die Beratungen finden jeden ersten und dritten Montag im Monat statt. (nur am 02.05.2016 – der 16.05.2016 ist ein Feiertag!)

Angebote der oben genannten Vereine

Kopierservice, Gedächtnistraining, Handyberatung für Senioren, Computerkurse für Anfänger und Fortgeschrittene, Änderungsschneiderei, Näharbeiten für sozial Schwache, Hilfe bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, stundenweise Kinderbetreuung, Näh-, Strick und Klöppelkurse, Keramik-, Foto- und Malzirkel, Seidenmalerei, Gesprächsrunden zu aktuellen Themen

Nähere Informationen über weitere Service-, Freizeit- und Beratungsangebote bekommen Sie unter den jeweiligen Telefonnummern.

Der Erzgebirgsverein e.V. informiert

06.05.2016, 07:45 Uhr
Wanderung im Flöhatal, Treffpunkt Bahnhof



16.05.2016, 08:00 Uhr

Fahrt nach Leipzig mit dem Pkw,

Treffpunkt Parkplatz an der Paul-Greifzu-Straße

(Evtl. Änderungen der Zeiten – siehe Infokasten Postgut)

19.05.2016, 19:00 Uhr

Vereinsabend im Gasthaus „Stadt Chemnitz“ mit einem Vortrag von B. Rülke – Gäste sind herzlich willkommen!

02.06.2016, 07:45 Uhr

Wanderung in der Region Oederan, Treffpunkt Bahnhof



Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.

Dresdner Straße 109,
09337 Hohenstein-Ernstthal

Das Huthaus und die Käue der Lampertusschachtanlage in Hohenstein-Ernstthal sind jeden letzten Samstag im Monat in der Zeit von 09:00 – 12:00 Uhr für Besucher offen.

Befahrungen unter Tage sind von März bis Oktober nach Vereinbarung möglich. Voranmeldungen bitte bei Thomas Posern unter Tel. 03723 700200.

Stadtinformation

Geschäftsstelle des Fremdenverkehrsvereins Hohenstein-Ernstthal e.V., Altmarkt 41

Öffnungszeiten:	Montag und Mittwoch	09:00 – 17:00 Uhr
	Dienstag und Donnerstag	09:00 – 18:00 Uhr
	Freitag	09:00 – 14:00 Uhr
	Samstag	09:00 – 11:00 Uhr

In der Stadtinformation erhältlich:

- DVD "On any Sunday"
- Buch „BARRY – die Geschichte der Motorrad-Legende Barry Sheene
- Aktuelle Postkarte vom Sachsenring
- Sachsenring-Caps 2015, Sachsenring-Aufnäher 2015
- Tickets ADAC GT Masters und Tickets ADAC Sachsenring Classics
- Tickets GoPro Motorrad Grand Prix Deutschland 2016 und entsprechende Tagestickets

In der Stadtinformation erhalten Sie außerdem die zugelassenen Restfallsäcke (70 l) vom Amt für Abfallwirtschaft des Landratsamtes, Stückpreis 2,86 Euro.

Wir sind mit folgenden Angeboten für Sie da:

- Verkauf der Konzertkarten für die Rathauskonzertreihe im Ratssaal
- Servicestelle des Regionalverkehrs Erzgebirge
- Annahmestelle Postdienst CityPost
- Verkauf von Briefmarken Deutsche Post AG
- Verkauf von Publikationen der Stadt Hohenstein-Ernstthal und vom Sachsenring
- Souvenirverkauf

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Badegasse 1, Tel.: 03723 42001, Fax: 03723 42868,
DRK.Hohenstein-Er@t-online.de, Infos unter: www.drk-hohenstein-er.de

Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:

Montag, Mittwoch, Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

NEU! Öffnungszeiten der Kleiderkammer, Herrmannstraße 42

Montag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 13:00 Uhr

NEU! Spendenannahmestelle, Badegasse 1

Montag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr

Wir freuen uns über Ihre Spendenbereitschaft!

Benötigt wird zurzeit:

- Spielsachen für Hof und Garten (Roller, Fahrräder, Rollschuhe, Sandspielzeug, Bälle, Puppenwagen, Federballspiele u. a.)
- Kinderwagen, Buggys, Steppdecken, Wolldecken, Kopfkissen, kleine Teppiche und Läufer, Geschirr

Stätte für Begegnungen

03.05.2016 14:30 – 16:30 Uhr, Gaststätte „Stadt Chemnitz“
„Frühlings- und Sommermodenschau“, Schick, elegant, sportlich, praktisch und gut – Verkauf von Modeartikeln für Damen und Herren. Zu Gast ist das lustige DRK-Mannequin-Team.
07.06.2016 14:30 – 16:30 Uhr, Gaststätte „Stadt Chemnitz“
„Kräuterzauber aus der Natur“, Ausgewählte Kräuter aus der Küche – Gesund leben mit dem, was uns die Pflanzen bieten. Zu Gast ist Kräuterpädagogin Frau Schmidt.

Betreute Ausflüge und Reisen – Bitte melden Sie sich rechtzeitig an!

26.07.2016 Gartenparadies Bad Muskau und Erlichthof Rietschen
28.07. – 31.07.2016 Städtereise nach Regensburg (Anmeldung bis 27.05.)
30.08.2016 Kulinarische Genüsse im Osterland – Pfirsichrundfahrt
20.09.2016 Sächsische Weine und Lößnitzgrundbahn
25.10.2016 Sagenhaftes Görlitz
29.11.2016 Weihnachtsfahrt in die Elbklause Niederlommatsch
20.12.2016 Dresden – Frauenkirche und Stollenfahrt

Weitere Informationen zu Betreuten Ausflügen, bzw. Reisen über o. g. Telefonnummer.

Erste Hilfe Ausbildung

21.05.2016 08:00 – 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal
24.05.2016 08:00 – 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal
18.06.2016 08:00 – 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal
23.06.2016 08:00 – 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal

Wassergymnastik

Sport ist wichtig, denn war rastet, der rostet. Unter dem Motto „Bewegung ist das Schwungrad des Lebens“ führen wir im Rahmen der „Gesundheitstherapie“ bereits seit 13 Jahren Wassergymnastikkurse durch.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei uns an! Wir haben fortlaufende Kurse! Fragen Sie in Ihrer Krankenkasse nach, ob sie die Kosten des Kurses übernehmen!

Kleidersammlung

Wir möchten uns bei allen Bürgern bedanken, welche unsere Spendenaktion zu Gunsten hilfebedürftiger Menschen unterstützt haben.

Zum Vormerken unser nächster Termin: Sonnabend, 05.11.2016
Ein herzliches Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helfer für die tatkräftige Unterstützung.

Blutspendetermin

13.05.2016 14:30 - 19:00 Uhr in der FFW Hohenstein-Ernstthal, Turnerstr. 8
Alle Blutspendetermine unter www.blutspende.de oder Servicetelefon 0800 1194911 (kostenlos aus dem dt. Festnetz)
Mitmach-Aktion: www.blutspenden-verbindet.de, Aktion: www.mutspende.de



Foto: U. Gleißberg

Auf dem Pfaffenberg grünt und blüht es. Besonders die neu angelegte Krokuswiese unterhalb der Freilichtbühne zieht seit Ende März die Aufmerksamkeit der Spaziergänger auf sich. Die Krokusse in den Farben blau, weiß und gelb treiben in diesem Frühling zum ersten Mal Blüten. Gepflanzt wurden die insgesamt 40.000 Zwiebeln im vergangenen Oktober durch die holländische Firma Flower your place, die die Zwiebeln in kürzester Zeit mithilfe von Spezialtechnik steckte. Den oberen Altmarkt ziert ebenfalls eine, etwas kleinere, Krokuswiese.

Der Pfaffenberg hatte gerufen!

Die Krokus-Wiese wunderschön,
für Augen eine Pracht, viele
Leute haben geschaut, und
Freude hat's gemacht.
Dram liebes Rathaus weiter so,
wir danken Euch dafür,
mit diesen lieben Wörtern,
denn viel Arbeit habt ihr.

(Hobby-Dichterin Christa Janz)

„Ei Ei“

Mitten in der Stadt
hat – über Nacht –
der Osterhase Wunder vollbracht:
„New Drebachs Krokuswiesen“
- eine Pracht!
Dank den Vätern unserer Stadt,
die jetzt ein neues Kleinod hat.
Als Gratulant ist mit dabei
Karl May.

(R.Z.)



HAUS DER GEMEINSCHAFT
Landeskirchliche Gemeinschaft
Kroatenweg 8 • 09337 Hohenstein-Ernstthal

Veranstaltungen im Mai

Gemeinschaftsstunde	sonntags (außer 01.05.)	17:00 Uhr
Jugendstunde:	Samstags	18:30 Uhr
Bibelstunde:	04. und 18.05.	19:30 Uhr
Frauenstunde:	25.05.2016	19:30 Uhr

Themenreihe LiCHTBLiCKE:

08.05.2016, 17:00 Uhr
Thema: „Bilder und Lieder“ – Soloprogramm von Michael Wittig (Musikwart des Sächsischen Gemeinschaftsverbandes)
29.05.2016, 17:00 Uhr
Thema: „Missionsbericht aus Thailand“ – Missionarin Heidrun Böhm, im Anschluss Verkostung landestypischer Gerichte

3 Minuten Heimatkunde



LZ 127 über Hohenstein-Ernstthal

Schon immer hat sich die Menschheit für den Himmel und das Weltall interessiert. Und es war eine echte Sensation, als LZ 127 am 3. Oktober 1928 unsere Heimatstadt überquerte. Alle sprachen nur vom Zeppelin. Luftschiffe, oder eben Zeppeline, waren Luftfahrzeuge, bei denen ein Gas, das leichter ist als Luft, für den Auftrieb sorgte. Luftschauben, die von Flugzeugmotoren für die Vorwärtsfahrt angetrieben wurden, waren an einer Gondel unter dem riesengroßen, gasgefüllten Körper angebracht. Mit Höhen- und Seitenruder am Heck wurde das Luftschiff gelenkt. Es war 237 m lang und hatte einen Durchmesser von 30 m. Es konnte 25 Fluggäste aufnehmen. Für eine Fahrt wurden 50 Mann Besatzung gebraucht.

Ferdinand Graf von Zeppelin hatte das erste brauchbare Luftschiff, das auch seinen Namen trug, konstruiert. Der erste Start erfolgte 1900 in Friedrichshafen am Bodensee. Einer seiner Mitarbeiter war Dr. Hugo Eckener, der später auch das Luftschiff LZ 127 über Hohenstein-Ernstthal steuerte.

Aber schon in den Tagen vorher richtete sich auch im wahrsten Sinne des Wortes der Blick der Menschen in den Himmel. So war es kein Wunder, dass unser Erzgebirgszweigverein sein Bergfest, das vom 11. bis 13. August 1928 stattfand, unter das Motto stellte *Mit der Rakete nach dem Mars*. Man hatte auf dem Festgelände einen dem Zeppelin ähnlichen Bau errichtet. Dort konnten sich die Besucher mit Hilfe von Bier und anderen erhebenden Getränken eine gefühlte Luftfahrt verschaffen. Es heißt, dass ein mancher durchaus ein Tüte hätte gebrauchen können, wie sie auch heute noch in Passagierflugzeugen zu besonderen Gelegenheiten gereicht werden.

Dieter Krauß



Fotos: Archiv Stettnisch (2)

FILM THEATER



In diesem Monat voraussichtlich zu sehen:

Disneys Dschungelbuch:

Wahnsinn, wenn der Film hält, was der Trailer verspricht, wird das der Knaller. Mogli zwischen den genialsten animierten Tieren, die das Kino bisher zu bieten hatte. Wer kennt nicht den Disney Zeichentrickklassiker und wer hat noch immer den Ohrwurm „Probiers mal mit...“ im Gehörgang. Richtig, ziemlich viele.

Regie: Jon Favreau, Länge: nicht bekannt, ab 6 Jahre beantragt

Zoomania:

Ein Kaninchen macht Jagd auf einen Fuchs und kommt im Staate Zoomania einer Verschwörung auf die Spur. Nun müssen die zwei zusammenarbeiten, das Kriegsbeil begraben und sich durch diesen Krimi hindurchermitteln. Dabei wird unserer Welt mal schnell der Spiegel vorgehalten und wir werden lachen, den Kopf schütteln und erheitert das Kino verlassen. Nicht verpassen, schon alleine wegen der Faultiere in der Zulassungsstelle. Wie nennt man doch gleich ein Kamel mit 3 Höckern?

Regie: Bryan Howard; Länge: 108 min, ab 0 Jahre

Das Tagebuch der Anne Frank:

Anne Frank, nur 15 Jahre alt geworden, verstorben im Konzentrationslager Bergen-Belsen. Wahrscheinlich wäre sie nur ein jüdisches Mädchen von vielen gewesen, ohne Name nur mit Nummer und vergessen. Doch ein Geschenk ihres Vaters, ein Poesie Album was Anne als Tagebuch nutzt, geht in die Geschichte und Weltliteratur ein. Diese Neuverfilmung zeigt uns feinfühlig die Zeit der ethnischen Säuberung und die Flucht der Familie Frank in ein Hinterhaus nach Amsterdam. Dort im Hinterhof versteckt, verfasst Anne ihre Gedanken in Worte und versucht ihre schreckliche Zeit als Jugendliche erträglicher zu machen. Doch leider werden sie gefunden und bis auf Vater Heinrich überlebt keiner der Familie den Holocaust. Das Tagebuch kann gerettet werden und wird gedruckt und als Taschenbuch verlegt. Mit Martina Gedeck und Ulrich Noethen.

Regie: Hans Steinbichler

Länge: 128 min, ab 12 Jahre

The Huntsman & The Ice Queen:

Vorgeschichte von Snow White and the Huntsman, mit Chris „Thor“ Hemsworth in der Hauptrolle. Ein bisschen Liebesgeschichte, eine böse Königin, eine Prinzessin die alles in Eis verwandeln kann, mystische Landschaften, fantastische Gestalten und jede Menge Action.

Nicht mehr mit Kristen Stewart, dafür aber mit Emily Blunt und nach wie vor mit der, mit Verlaub, mega heißen Charlize Theron.

Regie: Cedric Nicolas-Troyan

Länge: 114min, ab 12 Jahre

Eddie the Eagle

Viele Amtsblattleser werden sich sicher noch an die Olympischen Winterspiele 1988 in Calgary erinnern, als Michael „Eddie“ Edwards sich als erster Brite beim Skispringen in die Herzen der Zuschauer katapultierte. Mit leichtem Übergewicht und Überbiss nimmt der wirklich unter Weltniveau springende Eddie die Herausforderung an. Er konnte sich damals nur qualifizieren, weil er zu dieser Zeit der einzige britische Vertreter dieser Sportart war. Nun macht er sich bei seinen Qualitäten ganz schön zur Feile. Ist aber (im Gegensatz zu einem Cristiano Ronaldo zum Beispiel) einfach nur sympathisch und avanciert zum Publikumsliebling. Es wurde dann 1990 sogar die „Eddie The Eagle Rule“ eingeführt, die besagt, dass ein Sportler nur dann antreten darf, wenn er sich einer internationalen Konkurrenz bewiesen hat. Eine auf wahren Begebenheiten beruhende, erfrischende Sportlerkomödie, die zu Herzen geht. Regie: Dexter Fletcher

Länge: 106 min, ab 0 Jahre

Infos unter:

www.kino.de oder www.ihrkino.de und 03723 42848 Kino „Capitol“



Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (Mai 1916) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 66. Jahrgang (1916)

(Rechtschreibung im Original)

2. Mai 1916

Wie leichtsinnig manche Menschen mit dem Leben und der Gesundheit ihrer Mitmenschen umgehen, davon erhielt man gestern nachmittag wieder einen Beweis. Als der kurz nach 8 Uhr unseren Bahnhof verlassende Chemnitzer Personenzug die Überführung an der Lungwitzer Straße überfuhr, wurde aus einem Wagen heraus ein Bierglas geworfen. Das Glas flog auf die Straße und zerbarst, sodaß die umherliegenden Glassplitter einige auf der Straße spielende Kinder trafen. Dabei erhielt der 8jährige Sohn eines dort wohnenden Kriegsinvaliden mehrere Glassplitter in das Gesicht und den Hals und erlitt erhebliche Verletzungen. Wünschenswert wäre es, wenn derartige Frevler ermittelt werden könnten.

3. Mai 1916

Ein 25jähriges Amtsjubiläum konnte jetzt ein Sohn unserer Stadt, der Gemeindevorstand von Hartmannsdorf b. Burgstädt Herr Ernst Lässig, begehen. Dem geachteten Jubilar, der seine berufliche Ausbildung in der Verwaltung seiner Vaterstadt Ernstthal erhielt, wurden viele Ehrungen bereitet. So errichtete u. a. auch der dortige Gemeinderat eine Lässig-Stiftung zum Andenken an den Jubilar und zum Besten für bedürftige Ortseinwohner.

5. Mai 1916

Rechte Diebstähle wurden in den letzten Tagen hier verübt. In dem einen Falle wurde am Mittwoch ein Kinderwagen, der in einem Hausflur in der König Albert Straße stand, der Betten und der Wagendecke beraubt. Sie haben weißen Überzug, eins davon weiße Spitze, die Inlets sind rot-gestreift. Bezuglich des Täters hat man keinen Anhalt. Gestern vormittag besaß ein Schulmädchen, das eine schwarze Handtasche bei sich trug, die Frechheit, auf der Schulstraße einem kleineren Mädchen die Ohrringe – Herz mit eingravierten Veilchen – aus den Ohren zu ziehen und mit sich zu nehmen. Wer irgendwelche Beobachtungen über diese Diebstähle gemacht hat, möge dies der Polizei mitteilen.

10. Mai 1916

Über ein neues Gemüse wird geschrieben: Am Ende des 18. Jahrhunderts waren in Berlin ähnliche Ernährungsschwierigkeiten wie heute. Allerdings aus anderen Ursachen. Mißernten der Kartoffeln und Überschwemmungen in den Gemüsegegenden der Mark, die sonst Berlin so reichlich versorgte, veranlaßten die Regierung, auf Hilfe zu sinnen. Einer der damals gemachten Vorschläge ging dahin, das Kraut der Mohrrüben, das bisher nur als Viehfutter gebraucht wurde, als Gemüse zur Ernährung der Menschen zu benutzen. Der „Staatsanzeiger“ wies ausdrücklich darauf hin, daß das Mohrrübenkraut, wie Spinat zubereitet, eine sehr nahrhafte und angenehme Speise sei, und Stimmen aus dem Publikum bestätigten, daß dieses Gericht tatsächlich viel schmackhafter und bekömmlicher sei als Spinat. Nun, bald werden auch wir dies ausprobieren können!

11. Mai 1916

Gestern ward hier ein stellenloser Handlungsgehilfe aus Schwaben verhaftet, der sich in einem hiesigen Gasthause der Zechprellerei schuldig gemacht hatte. Bei ihm fand man Rechnungsformulare einer hiesigen Firma, die er in einer Steindruckerei gestohlen hatte und die er wahrscheinlich zu unlauteren Zwecken zu benutzen dachte.

22. Mai 1916

In der Versorgung unserer Einwohnerschaft mit Brot hat sich jetzt ein Zustand herausgebildet, der auf jeden Fall so schnell wie möglich zu einer Besserung geführt werden muß. Waren viele Haushaltungen bereits am Sonnabend ohne Weißbrot, so gesellte sich gestern und heute zu diesem Mangel auch noch das Fehlen von Schwarzbrot in einer großen Zahl von Bäckereien nicht nur in einzelnen. Mehrere Bäcker haben ihre Betriebe vorübergehend geschlossen, weil ihnen für diese Tage kein Mehl zur Verfügung gestellt werden konnte. Die Tatsache, daß nicht genug Mehl vorhanden ist, hat nach einer uns von beteiligter Seite gewordenen Mitteilung ihren Grund in der erhöhten Einwohnerzahl, die unsere Stadt während des Osterfestes aufzuweisen hatte, und für die den Bäckern keinerlei Mehlzulage gewährt wurde.

Der in Hohenstein-Ernstthal geborene Leutnant Fritz Friedemann, Sohn des früher in Hohenstein-Ernstthal tätigen, jetzt in Gautzsch bei Leipzig ansässige Kaufmanns Albert Friedemann, hat von Gr. Majestät dem König von Sachsen das Ritterkreuz 2. Klasse vom Albrechtsorden verliehen bekommen. Leutnant Friedemann ist zurzeit mit Führung einer Proviantkolonne in Makedonien beauftragt; er trat als Kriegsfreiwilliger, 18jährig, sofort nach Kriegsausbruch ein und hat den Feldzug in Serbien und Makedonien mitgemacht.

29. Mai 1916

Mit der örtlichen Arbeitslosigkeit, Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenunterstützung beschäftigte sich eine am Sonnabend abend im Gasthause „Zur Zeche“ stattgefundene Versammlung der organisierten Textilarbeiter. Es soll möglichst darauf hingewirkt werden, daß, mit Rücksichtnahme auf die Teuerung, die Arbeitslosenunterstützung erhöht und erweitert wird. Auch soll erwirkt werden, daß die Arbeitslosenunterstützung auf das Reich übernommen wird. In dieser Angelegenheit tagt am 4. Juni in Dresden eine Konferenz von Beisitzern der sächsischen Gemeindefarbeitslosenfürsorgeausschüsse und wurde hierzu Herr Wilh. Köhler jun. von hier als Abgeordneter gewählt. In einem Schreiben teilte Herr Reichstagabg. Jäckel mit, daß die Gründe, warum die hiesige Handweber-Genossenschaft noch keine Heeresaufträge erhalten habe, darin liegen, daß die Heeresverwaltung Aufträge in den letzten Monaten nur in sehr beschränkter Anzahl herausgegeben habe und auch in Zukunft damit nicht zu rechnen sei.

31. Mai 1916

Ein Fahrradmärder in Uniform hat, wie wir meldeten, kürzlich die ganze hiesige Gegend unsicher gemacht. Es handelt sich, wie bis jetzt festgestellt werden konnte, um einen fahnenflüchtigen Soldaten namens Schmiedel, der zu Unrecht die Unteroffiziersabzeichen trägt. Er hat eine lange Reihe von Fahrraddiebstählen auf dem Gewissen. Eine ganze Zahl von Rädern konnte, ohne daß man des Diebes habhaft zu werden vermochte, bereits in solchen Fällen ihren Besitzern wieder zugestellt werden, wo man ihren Verbleib feststellte. Von diesen Rädern harrt nun aber noch eines seines Eigentümers. Der am 23. Mai bestohlene Soldat, dessen Rad der Dieb vor der „Altdeutschen Trinkstube“ mitgehen ließ, hat sich noch nicht bei der Polizei gemeldet.



AUGENBLICKE KATI AUERSWALD

KUNST
im
RATHAUS

Vernissage am 12.05.2016, 19.00 Uhr im Rathaus in Hohenstein-Ernstthal

12.05. – 02.09.2016

Stiftung durch den Sächsischen
Umweltfonds, Umweltministerium
Sächsische Landesstiftung
für Kultur und
Kunstausstattung

Rathauskonzert

25. MAI, Mittwoch, 19.30 Uhr

Rathaussaal Hohenstein-Ernstthal

Drei Männer von Genie und Geschmack

Werke von Joseph Martin Kraus, Wolfgang Amadé Mozart und Paul Wranitzky

Mathias Kiesling, Traversflöte | Anna Starr, Barockoboe
Erik Sieglerschmidt, Barockvioline | Adéla Drechsel, Barockvioline, Barockviola
Christiane Max, Barockviola | Georg Zeike, Barockcello

Konzertkarten 12 €, erm. 9,50 €
Kartenverkauf auch in der Stadtinformation Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41,
Tel.: +49 (0)3723 44 94 00, Fax: +49 (0)3723 44 94 40, E-Mail: stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Stadt Hohenstein-Ernstthal. www.hohenstein-ernstthal.de



Förderer



Europäische Union, Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung,
Europäische Union, Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung

Gefördert durch die Beauftragte
des Bundesregierung für Kultur
und Medien



Kulturstiftung
des Freistaates
Sachsen

envia  Freie Presse



Freie Presse



160 JAHRE FEUERWEHR Hohenstein-Ernstthal

Ab 14 Uhr:

Technikvorführung
Rundfahrten mit der Feuerwehr
Hüpfburg, Kinderschminken
Kinderkarussell, Losbude DRK
Kaffee und Kuchen



Verkehrswacht mit
Überschlagssimulator



Ab 15 Uhr:

Kinderprogramm mit Dj Alex
Schalmeienkapelle
Feuerwehr Oberlungwitz
Gaudiwettkampf
Historische - Handdruckspritzen



Ab 20 Uhr:

Musikalisches Abendprogramm
mit der „**KRAUSE** Band“ aus Leipzig.

Eintritt Frei !

Gasthaus „Zum Vierseitenhof“



Sonntag 15. Mai 10-14 Uhr

Genießen Sie

zum Pfingstfest
unseren leckeren

Brunch!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hofer Straße 217

09353 Oberlungwitz

TeL.: 03723 - 62 69 89 · Fax: 03723 - 62 73 13

gasthaus-zumvierseitenhof@vs-glauchau.de

www.facebook.com/zumvierseitenhof

Kindertag am Stausee Oberwald



Es ist wieder soweit. Am 4. Juni 2016 findet am Stausee Oberwald das diesjährige Kinderfest für unsere jüngsten Gäste statt. Begonnen wird um 14:00 Uhr. Auf alle Kinder warten u. a. Kinderschminken, Rätselspaß, Sport und Spiel, Basteln und vieles mehr. Dabei gibt es so manches Große und Kleine zu gewinnen. Mitmachen lohnt sich auf alle Fälle!

Den ganzen Tag können in der Animation Tassen, lustige Stoffbeutel und Gipsfiguren bemalt werden. Sportlichen Betätigungen sind im Gebiet keine Grenzen gesetzt.

Auch unsere Sommerrodelbahn hat geöffnet und von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr rodeln alle Kinder gratis.

Selbstverständlich haben unsere kleinen Gäste zur Feier des Tages freien Eintritt.

43. Kindersportfest des SV Sachsenring für Kindergärten und Grundschulen der Stadt Hohenstein-Ernstthal

Am Sonnabend, dem 28.05.2016, lädt der Sportverein SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal wieder alle Kinder im Alter von drei bis sieben Jahren und Kinder der 1. Klasse von Grundschulen zum traditionellen Leichtathletiksportfest ein.

Die Veranstaltung findet auch dieses Jahr in der Turnhalle des HOT Sportzentrums statt.

Die sportlichen Wettkämpfe beginnen um 10:00 Uhr. Dann wetteifern die kleinen Sportler im Dreikampf um den Besten im Pendellauf, Schlussweitsprung und Medizinballwurf.

Die erzielten Ergebnisse werden in Punkte umgerechnet.

Zwischen Wettkampfende und Siegerehrung sind wieder einige Überraschungen für unsere kleinen Sportler eingeplant. Zum Schluss erhalten die besten Mehrkämpfer zur Siegerehrung Medaillen und ein kleines Präsent. Kinder, die keine Kindertagesstätte besuchen, aber gern an diesem Sportfest teilnehmen möchten, sind herzlich eingeladen.

Im vergangenen Jahr nahmen ca. 150 Kinder am Sportfest teil und nochmals so viele Eltern, Großeltern und Freunde feuerten die Wettkämpfer an.

Eine gleiche oder eine größere Resonanz wünschen sich die Sportfreunde vom SV Sachsenring auch dieses Jahr!

Peter Grafmanns

Neu in unserer Region!



Pflegedienst Bürger
Neue Straße 8
(ehemals Sparmarkt Zwinscher)
D-09353 Oberlungwitz
24 Std. Rufbereitschaft:
Tel. 03723 - 62 98 8-05

Pflegedienst-Buerger.de

Sie stehen bei uns im Mittelpunkt. Egal ob es sich um pflegerische Betreuung, Pflegeberatung oder hauswirtschaftliche Versorgung handelt.

- ♡ Grundpflege
- ♡ Behandlungspflege
- ♡ soziale Betreuung
- ♡ Hauswirtschaft und Einkäufe auch für Private

Wir helfen Ihnen gern weiter. Rufen sie uns an.

Tag der offenen Tür 20. Mai 2016, 14:00 Uhr Karl-May-Hort

Der Wonnemonat Mai ist gekommen und die Vorbereitungen zu unserem Tag der offenen Tür am 20. Mai 2016 laufen auf Hochtouren. Ab 14:00 Uhr erwartet unsere Besucher ein bunter Nachmittag im Hort, zu welchem wir auch alle baldigen Indianerkinder der neuen Klassen 1 recht herzlich einladen.

Schlendern Sie doch einfach durch unsere Räumlichkeiten, genießen Sie einen gemütlichen Plausch bei Kaffee und Kuchen, kaufen Sie selbstkreierte Einzelstücke - hergestellt von den Kindern und Erziehern, versuchen Sie Ihr Glück bei der Tombola und testen Sie Ihr Wissen über die Heimatstadt von Karl-May. Ein kleiner Höhepunkt wird die Uraufführung des Theaterstücks der Viertklässler sein. „KIRA macht Kinder stark“ erklärt auf spannende und einprägsame Art und Weise die Rechte der Kinder.

Wir freuen uns, Sie bald bei uns begrüßen zu dürfen!

Ihr Team vom AWO Karl-May-Hort

11. "Russentreffen" Treffen der "Belarussen"

auf der Festwiese Goldbachstraße in Oberlungwitz
„Am Sachsenring“

vom 6. bis 8. Mai 2016

**EINLADUNG
an alle Maschinenbesitzer zur
MITGESTALTUNG der großen**



Traktorpulling mit eigenem Traktor



**In den Gewichtsklassen
bis
3,5 t, 4,5 t, 5,5 t
und 8 t**

Info unter: 0172 / 370 33 40

www.russentreffen.de

Das Traktor-Treffen der besonderen Art

Neues aus den Kindereinrichtungen

Die AWO-Kindertagesstätte „Schlumpfhausen“ berichtet
Alles hat ein Ende ... zum Glück!

Endlich, nach 6 langen Monaten, wurden unsere Baumaßnahmen im Sanitär- und Kellerbereich fertiggestellt und beendet. Vielen Dank allen daran Beteiligten: Stadtverwaltung/Bauamt, Planer und Handwerker, für neue, moderne farbenfrohe Waschräume, WCs, Kellergang und Nebengelass. Danke unserem Träger AWO Zwickau für das immer „vor Ort sein“ und die Unterstützung. Das allergrößte, herzlichste Dankeschön bekommen aber unsere Kinder und Mitarbeiter, egal ob Küche, Reinigung, Hausmeister oder Erzieher. Wir haben zusammen alles ausgehalten, Lärm, Staub, Dreck, Chaos oder gar keine Handwerker! Alle nahmen es gelassen, unsere Kinder abenteuerlich, die Erwachsenen oft am Rande der Schmerzgrenze. Aber es wurde immer das Beste daraus gemacht und unsere gute Stimmung übertrug sich auf die Kinder. Jetzt ist alles schick und neu und wir können entspannt in den Sommer starten.



Am 27. Mai feiern wir in der gesamten Einrichtung (Kita und Hort) ein Kinderfest – mit Eltern, Gästen, Kindern groß und klein.

Im Hortbereich startet das Programm 14:00 Uhr, nach einer kurzen Eröffnung. Vielfältige Angebote erwarten unsere Gäste: Eine Tombola, Kinderschminken und ein kleiner Verkaufsstand. Alle Kinder können sich an Wettspielen beteiligen oder kreativ sein. Der Kindergarten lädt ab 14:30 Uhr ein, unsere Kinder zeigen ca. 15:00 Uhr einiges aus ihrem Repertoire. Wir hoffen, Petrus hat ein Herz für uns! Für das leibliche Wohl, süß und herhaft, wird gesorgt

sein. Und wer neugierig ist, sollte einen Blick in unsere neuen Bäder werfen! Schon jetzt freuen sich alle großen und kleinen Schlümpfe über zahlreiche Gäste!

Am 28. Mai messen wir unsere Kräfte beim Kindergartensportfest und ab dem neuen Schuljahr, August 2016, laden wir wieder jeden zweiten Dienstag, von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr, zur Krabbelgruppe in die Krippe ein und freuen uns über Ihren Besuch!

M. Steinert
Leiterin AWO Kita „Schlumpfhausen“

lernhilfe

➤ Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln

➤ Kurse zur Prüfungsvorbereitung

➤ Alle Klassen, alle Fächer

➤ Unterricht auch in den Ferien

In der Stadtpassage Weinkellerstr. 28 Hohenstein-Ernstt.

Anfragen und Anmeldung vor Ort täglich 15:00 - 17:30 Uhr oder ganztägig unter 03723 769214 www.meine-lernhilfe.de



AWO Beratungshaus

Lungwitzer Str. 39
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 / 7696501

Neu im AWO Beratungshaus –Sozialstation- !!!

Wer ist für mich im Falle der Pflege- und Hilfebedürftigkeit da? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Gerne beraten wir Sie individuell und kostenfrei über das breite Spektrum an Angeboten und Möglichkeiten, wie zum Beispiel:

- Alten- und Krankenpflege
- Verhinderungspflege
- Hausnotruf
- Haushaltshilfe
- Anleitung und Schulung von pflegenden Angehörigen
- Kranken- und Behindertentransport
- Hilfsmittel
- Essen auf Rädern

Verkehrswoche für die Schulanfänger in der VdK Kindertagesstätte „Bummi“



In der ersten Aprilwoche haben die Schulanfänger der VdK Kindertagesstätte „Bummi“ ihre Verkehrswoche durchgeführt.

Die Kinder haben bekanntes Wissen zusammengetragen und Neues dazugelernt.

Nun sind sie fit in Fragen, wie z.B.:

Wie lautet meine Adresse?

Wann wähle ich welchen Notruf?

Was melde ich?

Welche Verkehrszeichen muss ich als Fußgänger kennen?

Wo sitze ich im Auto?

Wie und wo überquere ich eine Fahrbahn richtig? und vieles mehr.

Als Höhepunkt und Abschluss der Verkehrswoche hat er Heim vom Polizeirevier in Hohenstein-Ernstthal das Wissen der Kinder überprüft und gemeinsam mit den Kindern das richtige, sichere Überqueren der Fahrbahn bei einem Spaziergang geübt.

Alle Kinder waren gut drauf und konnten den Fußgängerpass – Sicher im Straßenverkehr – überreicht bekommen.

Das tollste für die Schulanfänger war natürlich das Probesitzen im echten Polizeiauto.

Dafür möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei Herrn Heim bedanken!

Die Käferkinder der VdK Kindertagesstätte „Bummi“ und Frau Drechsel

Jetzt wird's BUNT im „Bummi“



Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 12 des Lessing-Gymnasiums – Leistungskurs Kunst und ihr Lehrer Herr Kux nutzten die Ruhe vor dem Sturm und durften sich kreativ im Haus der VdK Kita „Bummi“ auslassen.



Mit tollen Bildern wurden an zwei Tagen der Eingangsbereich und einige Fenster gestaltet.

Nun stehen noch die Prüfungen an. Laut Herrn Kux sind die Schüler/innen gut auf das Kunst-Abitur vorbereitet und er sieht diese Aktion als entspannte Variante für einen guten Zweck. Die Abiturienten sagen: „Jetzt sind wir in der Phase der mentalen Vorbereitung!“

Wir möchten noch einmal Danke sagen und drücken allen Schüler/innen natürlich die Daumen für die anstehenden Prüfungen!

Alle Kinder und das gesamte Team der VdK Kindertagesstätte „Bummi“

Wir begrüßen als neue Erdenbürger in unserer Stadt:

Niklas Quentin Bankwitz

Amelie Elise Grümmmer

Mira Bernhardt



CITY-APOTHEKE



Apotheker Falk Hentzschel
Weinkellerstraße 28 – Stadtpassage
Telefon: 03723 / 62 94-0
www.city-apotheke-hot.de

Folgende Serviceleistungen haben wir für unsere Patienten im Angebot:

- Beratung in allen Fragen rund um das Arzneimittel
- Bringdienst zu Ihnen nach Hause bei dringend benötigten Medikamenten
- Blutdruck- und Blutzuckermessungen (1,50 €/Messung)
- Bestimmung Ihres Lipidprofils innerhalb von 15 min für 12,95 €
Das Lipidprofil umfasst folgende Werte:
• Gesamtcholesterin (TC) • Triglyceride (TRG) **Voranmeldung erwünscht!**
• HDL-Cholesterin (HDL) • LDL-Cholesterin (LDL)
• VLDL-Triglyceride (VLDL) • Risikofaktor (Verhältnis TC/HDL)
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
passgenaue Strümpfe durch genau auf Ihre Beine
abgestimmte Maßanfertigungen
- Erstellung von Zuzahlungsausdrucken
- Nutzen Sie die Vorteile unserer Bonuskarte:
Arzneimittelsicherheit/Sammelrechnung/Einkaufsrabatt
Buchführung der Rezeptgebühren zur Erlangung eines
Befreiungsausweises

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Apotheker Falk Hentzschel und
die Mitarbeiter der City-Apotheke

STADT PASSAGE



Sommer 2016: von Classic
chic bis Flowerpower

Wir haben die passenden Schuhe
für Ihr Sommer-Outfit.
Kommen Sie vorbei und
lassen Sie sich beraten.

SCHUH
WINKLER
Zwickau • Hauptmarkt
Hohenstein-Ernstthal • Weinkellerstraße

Anmerkung der Redaktion

Im April-Amtsblatt wurden bedauerlicherweise zwei nicht korrekte Daten veröffentlicht.

Bei den Ehejubiläen auf Seite 32 wurde dem Ehepaar Gaudl versehentlich zur Diamantenen Hochzeit gratuliert. Wir bitten an dieser Stelle den Fehler zu entschuldigen und gratulieren nachträglich Rosemarie und Dieter Gaudl recht herzlich zur Goldenen Hochzeit am 30.04.2016.

Fälschlicherweise wurde dem Ehepaar Lahr zum 60. Hochzeitstag gratuliert, wir bitten hier ebenfalls, das Versehen zu entschuldigen.

Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren allen in diesem Monat Geborenen

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

01.05.	Frau Gertraute Reinhold	85
02.05.	Herr Rudi Tesch	85
05.05.	Herr Dieter Flemming	75
05.05.	Frau Ursula Küchler	70
06.05.	Frau Hella Reichenbach	80
07.05.	Frau Hanna Jenke	80
07.05.	Frau Ursula Kirste	75
07.05.	Herr Dr. Klaus Päßler	70
08.05.	Herr Bruno Suchomski	90
09.05.	Herr Werner Pfau	80
10.05.	Frau Monika Berthold	75
10.05.	Herr Georg Mittelstädt	75
11.05.	Herr Bernd Riedel	75
11.05.	Herr Joachim Schubert	70
12.05.	Herr Horst Metzner	75
13.05.	Herr Willi Reuther	90
13.05.	Frau Petra Richter	70
14.05.	Frau Ilse Burkert	85
14.05.	Herr Werner Hübsch	90
14.05.	Frau Margitta Neumann	70
14.05.	Herr Roland Reichel	85
15.05.	Frau Johanna Hüppner	103
15.05.	Herr Herbert Kleinfeld	75
15.05.	Herr Dietmar Wenzig	75
16.05.	Frau Erika Beckert	85
16.05.	Frau Regina Burucker	75
16.05.	Frau Rosemarie Weck	75
17.05.	Frau Gertrut Gündel	95
17.05.	Herr Bernd Lieberwirth	75
18.05.	Herr Werner Pöhlmann	90
19.05.	Frau Edith Fischer	85
20.05.	Herr Joachim Kirsch	85
22.05.	Herr Dieter Böttcher	70
22.05.	Herr Rainer Muster	70
23.05.	Herr Heinz Hoffmann	80
24.05.	Frau Ingrid Arnold	80
25.05.	Frau Annemarie Hoppe	90
25.05.	Herr Peter Uhlig	75
25.05.	Frau Brigitte Wildenhain	75
27.05.	Herr Wilhelm Jahn	70
28.05.	Frau Christine Ranft	75
29.05.	Herr Reinhard Friedrich	80
29.05.	Frau Irma Weise	95
30.05.	Frau Elisabeth Gruner	80
30.05.	Frau Ingrid Schönherr	75
31.05.	Herr Heinz Richter	85

Die Geburtstagsfeier für geladene Jubilare findet am 20.07.16, 14:30 Uhr, im „Schützenhaus“ (MehrGenerationenHaus), Logenstraße 2, statt.

Golden Hochzeit feiern:

07.05.	Annelie und Wolfgang Bonitz
21.05.	Brigitte und Dieter Grams
21.05.	Marion und Siegfried Kunz
25.05.	Anita und Peter Fährmann

Diamantene Hochzeit feiern:

05.05.	Elsbeth und Bernhard Richter
07.05.	Ursula und Gerhard Seredzus
09.05.	Liane und Frido Röhner
14.05.	Christa und Gerhard Müller

Eiserne Hochzeit begehen:

12.05.	Erika und Roland Martin
--------	-------------------------

Allen unseren Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche!

Aufgrund des am 01.11.2015 in Kraft getretenen Bundesmeldegesetzes (BMG) dürfen nur noch Altersjubilare ab dem 70. Lebensjahr, jedem 5. weiteren Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende, veröffentlicht werden. Wir bitten um Verständnis!

Bereitschaftsdienste

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfalldienst (jeweils mit telefonischer Voranmeldung)

- montags, dienstags und donnerstags von 19:00 bis 22:00 Uhr
- mittwochs und freitags von 14:00 bis 22:00 Uhr
- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 07:00 bis 22:00 Uhr
- Notprechstunde (jeweils ohne telefonische Voranmeldung)
- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 09:00 bis 11:00 Uhr

Name	Anschrift	Telefon
Frau DM M. Krüger	Pöllitzstraße 65, 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 711120 0162 1596660
Frau DM D. Oehme	Glauchauer Str. 37a, 09350 Lichtenstein	037204 2304 0171 6202342
Frau DM B. Reichel	E.-Thälmann-Siedl. 12a 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 42869 0160 96236396
Frau DM K. Schulze	Hofer Straße 221 09353 Oberlungwitz	03723 42909 0162 2866851
Frau FÄ B. Große	Hartensteiner Straße 42 09350 Lichtenstein	037204 324940 0174 3067429

- 29.04.-01.05. Frau Dipl.-Med. Schulze
Notprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 30.04./01.05.
02. – 05.05. Frau Dipl.-Med. Reichel
Notprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 05.05.
06. – 08.05. Frau Dipl.-Med. Krüger
Notprechstunde jeweils von 09:00 – 11:00 Uhr
09. – 12.05. Frau Dipl.-Med. Oehme
13. – 15.05. Frau FÄ Große
Notprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 14./15.05.
16. – 19.05. Frau Dipl.-Med. Reichel
Notprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 16.05.
20. – 22.05. Frau Dipl.-Med. Schulze
Notprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 21./22.05.
23. – 26.05. Frau FÄ Große
27. – 29.05. Frau Dipl.-Med. Krüger
Notprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 28./29.05.
- 30.05. – 02.06. Frau Dipl.-Med. Reichel
03. – 05.06. Frau FÄ Große
Notprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 04./05.06.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Notprechstunde: an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 9:00 – 11:00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Zahnarztes

Datum	Name	Anschrift	Tel.-Nr.
30.04. – 01.05.	DS Arnold	Schulstr. 34 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 3260 0152 26353123
05.05.	DS Albrecht	Lungwitzer Str. 71 09356 St. Egidien	037204 83362
06.05.	Dr. Sorge	Zur Langenberger Höhe 6 09337 Callenb./OT Langenberg	03723 47604 037204 82727
07. – 08.05.	Dr. Hübner	Hüttengrundstr. 16 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 3844
14. – 15.05.	Dr. Richter	Hauptstr. 94 09355 Gersdorf	037203 4591 037296 926790
16.05.	DM Geppert	Lößnitzer Str. 15 09350 Lichtenstein	037204 582760 0178 1479095
21. – 22.05.	GP Herold	Glauchauer Str. 17 09350 Lichtenstein	037204 2626
28. – 29.05.	DM Korb	Hartensteiner Str. 1 09350 Lichtenstein	037204 2418 037204 2113
04. – 05.06.	Dr. Schubert	Hartensteiner Str. 3b 09350 Lichtenstein	037204 500454

Kurzfristige Dienstplanänderungen des zahnärztl. Bereitschaftsdienstes sind der Tagespresse zu entnehmen o. im Internet unter: www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Apotheken

(Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages)

Datum	Apotheke	Anschrift	Tel. / Fax
29.04. – 05.05.	Auersberg-Apotheke	Platanenstr. 4 09350 Lichtenstein	037204 929192 037204 929193
06. – 12.05.	Apotheke „Am Hirsch“	Hofer Str. 15 09353 Oberlungwitz	03723 48097 03723 48098
13. – 19.05.	Aesculap-Apotheke	St. Jacober Hauptstr. 82 08132 Mülsen/ OT St. Jacob	037601 39966 03723 42157
20. – 26.05.	Engel-Apotheke	Herrmannstr. 69 09337 Hohenstein-Er.	03723 682447
27.05. – 02.06.	Apotheke am Sachsenring	Friedrich-Engels-Str. 55 09337 Hohenstein-Er.	03723 42182 03723 48029
03. – 05.06.	City-Apotheke	Weinkellerstr. 28 09337 Hohenstein-Er.	03723 62940 03723 629439

Bitte beachten! Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste sind der Freien Presse zu entnehmen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Einheitliche Rufnummer deutschlandweit, kostenfrei: 116117

Nachhilfe und mehr!

Kompetenz seit 1974
Deutsch – Mathe – Englisch ...

Mini-Lernkreis

Info und Anmeldung
0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)
oder 03722 – 94 91 68

Lern-Erfolg ist kein Zufall!!

Kranken- und Seniorenpflegeservice

Steffi Stein

GmbH

...von ambulant bis stationär...



25 Jahre
für Sie im Dienst

Pflegedienst

- alle Leistungen des SGB V + XI
- Hauswirtschaft und Fahrdienst
- Umfassende Beratung + Betreuung
- Betreutes Wohnen
- Fußpflege zu Hause oder in Praxis
- Beratungshausbesuch
- zusätzliche Betreuungsleistungen

Tagesbetreuung

- Warum allein zu Hause?
- unabhängig
- flexible Besuchszeiten
- Hol- und Bringedienst
- gemeinsame Beschäftigung durch eigene Ergotherapie
- kostenlos über Betreuungsleistungen

Wohngemeinschaft

- individuelles gemeinsames Leben wie zu Hause
- professionelle Pflege und Betreuung bei Bedarf
- selbstbestimmtes Leben und Tagesgestaltung in kleinen familiären Gruppen

Pflegeheim

- familiäres Pflegeheim
- landschaftlich ruhige Lage
- nur 30 Bewohner
- individuelle persönliche Pflege und Betreuung
- Blick ins Grüne mit Teich direkt aus dem Wintergarten

24 h

03723 / 41 23 99

dauerhafte Rufbereitschaft

Veranstaltungen und Ausstellungen

Aktuelle Veranstaltungstermine sind auch im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de ersichtlich.

- bis 04.05. „Streiflichter – Kunst und Unterricht an der Saxony International School Carl Hahn“, Schülerarbeiten für Kunstwettbewerb, Rathaus (Öffnungszeiten: Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Do 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr)
- bis 12.06. Ausstellung Siegfried Otto Hüttingrund „Memento des SEINS“ – Malerei/ Grafik/ Skulpturen, Kleine Galerie (Öffnungszeiten: Di bis Do und So von 14:00 – 18:00 Uhr)
- ab 03.05. Fotoausstellung des Fotoclubs „Objektiv“ des Halt e.V. „Der Urlaub steht vor der Tür“, Hans-Zesewitz-Bibliothek
- 12.05. – 02.09. Kunst im Rathaus: Ausstellung Kati Auerswald „Augenblicke“ – Portraitbilder/Malerei, Rathaus (Öffnungszeiten: Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Do 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr)
- 22.05. – 04.09. Sonderausstellung „Heut ist großer Washtag – Waschen, Bügeln, Mangeln“, Textil- und Rennsportmuseum (Öffnungszeiten: Di bis So von 13:00 – 17:00 Uhr)
- 29.04. – 01.05. ADAC GT Masters, Sachsenring

- 30.04. 19:00 Uhr Hexenfeuer, Freiwillige Feuerwehr Hüttingrund
- 12.05. 19:00 Uhr Vernissage zur Ausstellung „Augenblicke“ von Kati Auerswald, Rathaus
- 15./16.05. 10-18 Uhr Kunst offen mit Grafikbörse, Kleine Galerie
- 19.05. 19:00 Uhr Vereinsabend des Erzgebirgsvereins, Gasthaus „Stadt Chemnitz“
- 21.05. ab 14:00 Uhr 6. Batzendorfer Gartenfest, Karl-May-Begegnungsstätte
- 21.05. ab 14:00 Uhr Feuerwehrfest anlässlich 160 Jahre FFW Hohenstein-Ernstthal, FFW Turnerstraße
- 22.05. 10-18 Uhr Museumsfest zum Internationalen Museumstag „Heut ist großer Washtag“, Textil- und Rennsportmuseum
- 22.05. Internationaler Museumstag „Drei Künstlerfreundschaften Karl Mays: Selmar Werner – Sascha Schneider – Wilhelm Kreis (Sonderausstellung), Karl-May-Begegnungsstätte
- 25.05. 19:30 Uhr Rathauskonzert im Rahmen des Sächsischen Mozartfestes, Ratssaal des Rathauses
- 26.05. 19:00 Uhr Batzendorfer Stammtisch, Gasthaus „Stadt Chemnitz“

Schützenhaus/Mehrgenerationenhaus, Logenstraße 2

- 10.05. 14:30-20 Uhr Tanztee für Junggebliebene
- 12.05. 16:00 Uhr Generationen-Universale – „Können Vampire Bluthochdruck bekommen?“, Dozent: Dr. med. Dirk Trenkhoff („Helios“ Klinikum Aue)
- 17.05. 15-17 Uhr Frühlingsfest Mehrgenerationenhaus
- 21.05. 19:00 Uhr Hohenstein-Ernstthal tanzt ROCK ,N' ROLL – Liveband „The Firebirds“, Specials: Tanzshows, Modenschau der 50er und 60er Jahre, Exklusivkleider

HOT Badeland

Ab Mai gelten Sommertarife!

Schwimmhalle: 1 Stunde bezahlen = 1 Tag baden

Sauna: 3 Stunden bezahlen = 1 Tag saunieren

An den Feiertagen und am Pfingstwochenende ist bis 18:00 Uhr geöffnet.

01.06. ganztags Kinder von 3 – 18 Jahre frei!

Veranstaltungen in Oberlungwitz (Weitere Informationen unter Tel.. 03723 4050)

06. – 08.05. Traktortreffen – Die „Bela“ Russen kommen, Festwiese Goldbachstraße

Veranstaltungen in Gersdorf (Weitere Informationen unter Tel.: 037203 9190)

19.05. 08:00 Uhr Wanderung der Natur- und Heimatfreunde Gersdorf (Chemnitz – Bernsdorf – Adelsberg, ca. 6-8 Wanderkilometer), Treffpunkt: Hohenstein-Ernstthal Bahnhof

Das Wohl des Patienten ist höchstes Gesetz.

examinierte
Krankenschwester
Pflegedienstleiterin
Qualitätsbeauftragte
für Pflegeeinrichtungen
Hygienebeauftragte
für Pflegeeinrichtungen
Praxisanleiterin

24 Stunden täglich für Sie rufbereit!
MDK

Qualitätsprüfung 2/2014
Gesamtergebnis 1,0

Ambulanter
Alten- & Krankenpflege Service
Schwester Bianka

UNSERE LEISTUNGS-ANGEBOTE:

- Leistungen der Pflegeversicherung
- Leistungen der Krankenversicherung
- Leistungen privater Auftragsart
- Pflegesachverständiger im Haus

Hofer Str. 104 · 09353 Oberlungwitz

Telefon: **03723 / 66 77 55**

Fax: 66 75 33 · Mobil: 0151 18835777

www.krankenpflege-oberlungwitz.de

VOLKSSOLIDARITÄT

Kreisverband Glauchau /
Hohenstein-Er. e.V.

Ambulanter Pflegedienst

- Kranken- & Altenpflege
- medizinische Behandlungspflege
- Dementenbetreuung
- Verhinderungspflege
- 24h Hausnotruf
- Hauswirtschaftshilfe

Poststraße 2b
09353 Oberlungwitz
Tel.: 03723 - 73 800 01
Fax: 0173 - 57 68 433
pflegedienst@vs-glauchau.de
www.vs-glauchau.de

Miteinander leben
Füreinanderer da sein



Den Rest können Sie
VERBRATEN!

**Küchen beim Großhandel
sind günstiger!**

Tel.: 03722 / 604 243, Fax: 03722 / 604 222, info@ets-pleissa.de, www.ets-pleissa.de
Industriepark Pleissa-West, Zeppelinstraße 8 im Hause ETS, 09212 Limbach-Oberfrohna, OT Pleissa

meister
KÜCHEN-SYSTEME

SACHSEN
KÜCHEN

Wir sind für Sie da:
Mo. bis Fr.: 9 bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Nähe Chemnitz!
Direkt an der A4
Abfahrt Wüstenbrand
Limbach-Oberfrohna
300 m rechts

Kirchennachrichten

Katholische Pfarrgemeinde „St. Pius X.“ Hohenstein-Ernstthal

Gottesdienste

- 05.05. 10:00 Uhr Festgottesdienst anlässl. einer Silberhochzeit
 07.05. 17:00 Uhr Vorabendmesse
 08.05. 09:00 Uhr Hl. Messe
 15.05. Pfingstsonntag
 09:00 Uhr Hl. Messe
 16.05. Pfingstmontag
 09:00 Uhr Hl. Messe
 21.05. 17:00 Uhr Vorabendmesse
 22.05. 09:00 Uhr Hl. Messe
 26.05. Fronleichnam
 08:30 Uhr Hl. Messe
 29.05. Katholikentagsonntag
 09:00 Uhr Hl. Messe

Jeden Sonntag im Mai, 17:00 Uhr Maiandacht



Bereits zum hundertsten Mal versammeln sich Katholiken und ihre Gäste vom 25. bis 29. Mai 2016 in Leipzig zum Katholikentag. Das mehr-tägige Jubiläumstreffen steht dabei unter dem Motto: „Seht, da ist der Mensch!“. Anknüpfend an die lange Tradition werden aktuelle Themen wie Migration, Klimaschutz oder Globalisierung, aber auch die Zukunft der Kirche aufgegriffen. Dazu gibt es wieder zahlreiche Angebote u. a. Konzerte, Ausstellungen, Diskussionen, Gottesdienste oder die große Kirchenmeile. Bei über 1.000 Veranstaltungen bleibt trotzdem Raum für Begegnung und Besinnung zwischen allen Generationen, von Jugendlichen bis Senioren. Seien auch Sie herzlich eingeladen, dieses einmalige Ereignis direkt vor unserer Haustür mitzuerleben, um neue Kraft für ihren Alltag zu schöpfen.

Weitere Informationen finden Sie auch auf www.katholikentag.de

Kirchengemeinde St. Trinitatis Hohenstein-Ernstthal

Gottesdienste

- 05.05. Christi Himmelfahrt
 10:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der 3 Stadtgemeinden und Kindergottesdienst
 08.05. 10:30 Uhr Jubelkonfirmation
 15.05. Pfingstsonntag
 09:00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
 16.05. Pfingstmontag
 10:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der 3 Stadtgemeinden auf dem Pfaffenberg und Kindergottesdienst
 22.05. 09:00 Uhr Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst
 29.05. 10:30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
 04.06. 17:30 Uhr Abendgottesdienst in St. Trinitatis – anschließend Imbiss und Kirchenkino

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Christophori

Gottesdienste

- 02.05. 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift
 05.05. Christi Himmelfahrt
 10:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst und Kindergottesdienst in St. Trinitatis
 08.05. 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
 09.05. 09:45 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
 15:00 Uhr Andacht im Turmalinstift
 15.05. Pfingstsonntag
 09:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
 16.05. Pfingstsonntag
 09:45 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
 10:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst und Kindergottesdienst auf dem Pfaffenberg
 17.05. 18:45 Uhr Friedensgebet
 18.05. 15:30 Uhr Andacht in der Parkresidenz
 22.05. 09:30 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation u. Kindergottesdienst
 23.05. 09:45 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
 29.05. 09:30 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
 30.05. 09:45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift
 31.05. 19:30 Uhr Oase
 05.06. 09:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
 06.06. 09:45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift

Stille Andacht: mittwochs, 17:45 Uhr.

Junge Gemeinde: freitags, 19:00 Uhr, im Diakonat (außer Schulferien).

Offene Kirche: täglich 10 bis 18 Uhr

Aus der Kirchgemeinde

Auch in diesem Jahr lockte unser Passionsspiel am Gründonnerstag Besucher auch aus dem weiteren



Umkreis in unsere Kirche. Vorgenommen hatten sich die Mitglieder unserer Theater-Projektgruppe diesmal das Stück „Schuld – Wiedervorlage der Akte Jesus“ von Katalin Fischer, in einer Bearbeitung von Pfarrerin Anke Indorf und musikalisch gestaltet von einem Trio um Simon Sonntag. In einer fiktiven Gerichtsverhandlung wird die Frage nach der Schuld an Jesu Hinrichtung am Kreuz neu aufgerollt. In den intensiv gespielten Szenen kommen etwa die Autoren der biblischen Evangelien, der römische Statthalter Pontius Pilatus oder ein römischer Philosoph und Historiker in den Zeugenstand, um die Überlieferungs- und Wirkungsgeschichte des Passionsgeschehens aufmerksam zu befragen. Nach der Dekonstruktion bis heute nachwirkender, zumeist antijudaistischer Schuldzuweisungen bleibt ein Urteil des Gerichts aus. Stattdessen ergreift – im Dialog mit der das Geschehen einführenden und dieses sodann kommentierend begleitenden Figur des „Joker“ – das Opfer des damaligen Todesurteils selbst das Wort und gibt so den Blick auf wichtige Aspekte seiner Botschaft frei. Eindrückliches Symbol zu Jesu Abgang: Ihm wird der gelbe „Judenstern“ angeheftet.

Am Sonntag, 8. Mai, laden wir zu einem Orgelkonzert mit Kantor Georg Wendt aus Neudorf ein. Beginn des Konzerts ist um 16:00 Uhr. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende gebeten.

Am Dienstag, 17. Mai, 19:30 Uhr, laden wir zu einem Gemeindeabend zum Thema „Kirche in China – ein faszinierendes Land mit vielen Problemen und beeindruckenden Christen“ ein. Referent wird der China-Beauftragte des CVJM, Albrecht Kaul, sein. Trotzdem im Gefolge der Kulturrevolution in China das kirchliche Leben weitestgehend zum Erliegen kam, Christen verfolgt wurden und unzählige von ihnen in Arbeitslagern und Gefängnissen umkamen, wuchs ihre Zahl im Untergrund von rund 700000 auf etwa fünf Millionen. Seit 1980 bekamen dann viele Gemeinden ihre Kirchen zurück und Christen wurden als Glieder der Gesellschaft anerkannt, sofern sie sich nicht kritisch zum Staat oder zu dessen Ideologie äußerten.



Friedhofsservice
Schüppel

Grabpflege

Grabmacherdienste

Haushaltsberäumung

auch in „schwierigen Fällen“

Telefon: 03723 628085

Inh. Enrico Schüppel · Friedrich-Engels-Straße 3 · 09337 Hohenstein-Ernstthal

**WIR
GEBEN
VOLLGAS
MIT #97 MAX KAPPLER**

**Heizung · Sanitär · Solar · Elektro
Montage · Wartung · Service**



Mittelbacher Str. 12
09224 Gruna
Tel.: 0371-84 24 30
Fax: 0371-84 24 319

www.sarei.de

Unser Gebrauchtwagenangebot:



Ford Fiesta Titanium
Easy Driver-Paket
Winter-Paket
Braun, 5.900 Km, 59 KW (80 PS)
06/2015 **13.450,- €**



Ford C-Max 1.0 Titanium
Navi, Leder,
Technologie-Paket
Schwarz, 19.544 km, 92 KW (125 PS)
08/2015 **19.495,- €**



Ford C-Max 1.5
EcoBoost Titanium
Navi, BiXenon, Technologie
Braun, 2.900 km, 110 KW (150 PS)
03/2016 **24.900,- €**



Ford Focus Turnier 1.5 TDCi
Business-Edition
Technologie-Paket
Schwarz, 19.795 km, 88 KW (120 PS)
10/2015 **18.950,- €**



Ford Focus Turnier 1.0
EcoBoost Titanium
Navi, Xenon, Winter-Paket
Silber, 20.654 km, 92 KW (125 PS)
07/2015 **18.990,- €**



SEAT Ibiza 1.2 TSI SUN
Licht-/Regensensor,
Sitzheizung
Weiß, 100 km, 77 KW (105 PS)
05/2015 **13.950,- €**



Skoda Octavia Combi 1.4
FAMILY-Edition
Comford-Paket
Grau, 42.393 km, 90 KW (122 PS)
12/2011 **13.500,- €**



Renault Scenic 1.5 dCi
Dynamique Energy
Standheizung, AHK
Braun, 39.987 km, 81 KW (110 PS)
04/2012 **13.750,- €**



Volkswagen Ccirocco 1.4
TSI 7-Gang DSG
Xenon, Leder
Weiß, 29.671 km, 118 KW (160 PS)
07/2012 **15.450,- €**



Ford Focus 1.0
EcoBoost Business
Navi, Winter-Paket
Braun, 2.900 km, 92 KW (125 PS)
03/2016 **19.450,- €**



www.autohaus-golzschat.de

AUTOHAUS OHG
GOLZSCH

Am Bach 37 · 09353 Oberlungwitz · +49 3723 / 41 950 · fahrzeuge@golzschat.fsoc.de